

Treffner



Gemeindezeitung



*Gesegnete, friedvolle Weihnachten
sowie viel Glück, Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2020 wünschen*

*Bürgermeister Klaus Glanznig, die Gemeindevertretung
und die Gemeindebediensteten*





> Inhalt

- 11 Offener Bücherschrank für Sattendorf
- 12/13 Gedenkfeiern anlässlich der Kärntner Volksabstimmung
- 15 Seniorentag 2018
- 19 Abschnittsübung 2019 im Steinbruch
- 22/23 Müllkalender 2020
- 24/25 Richtig Mülltrennen
- 28/29 Treffner Jahreskirchtag und 2. Treffner Kinderkirchtag!
- 30 Treffner Kulturwochen 2019 Zwischenbilanz
- 39 Amtliches/Kirchliches



> **Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:**
24. Jänner 2020

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss – 24. Jänner – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See, Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und Barbara Berglitsch sowie das Redaktionsteam (GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Andreas Fillei und GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

Druck: Gerin Druck GmbH, 9501 Villach

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottielanger.at

Layout und Satz: Ressi graphics KG, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, office@ressi.co.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde



Lorbeeren für Leuchtturmprojekt zum Jahresausklang

Über die Auszeichnung für die Ortsentwicklung in Annenheim und die sehr erfreuliche Finanzlage für die Gemeinde berichtet Bürgermeister Klaus Glanznig im Interview.



Wir bekommen für die Umsetzung eine Fördersumme von beachtlichen 380.000 Euro. Ich möchte mich für die hervorragende Zusammenarbeit im Rahmen des für unsere Gemeinde so wichtigen Vorhabens gerne aufrichtig bei allen bedanken, die hier mit Leidenschaft und Überzeugung mitgewirkt haben.

Allen voran bei Architekten DI Hermann Dorn, aber auch beim Gemeinderat, der mit seinem Grundsatzbeschluss und dem Integrierten Verfahren den Weg geebnet hat. Und natürlich bei allen Partnern, die dieses Projekt so positiv mittragen.

Gratulation! Und das bedeutet jetzt für die konkrete Umsetzung?

Klaus Glanznig: Das ist ein wichtiger Beitrag und zugleich der Startschuss zur Realisierung! Unser Projekt „Vom Berg zum See“ hat auch die Hunderten Teilnehmer am Tourismustag des Landes voll begeistert und überzeugt. Das gesamte Areal zwischen Schiffsanlegestelle, Seepromenade, ÖBB-Haltestelle, Bundesstraße bis zur Gerlitzten Kanzelbahn soll in eine moderne und barrierefreie Modellregion umgewandelt und weiterentwickelt werden.



Urkundenüberreichung durch Tourismuslandesrat Mag. Sebastian Schuschnig an Bürgermeister Klaus Glanznig, in Anwesenheit von Architekt DI Hermann Dorn und Obfrau TVB Gerlitzten Alpe - Ossiacher See Mag. Veronika Zorn.

Auszeichnung Leuchtturmprojekt 2019

Herr Bürgermeister, die Ortsentwicklung für Annenheim wurde von Landesseite ausgezeichnet?

Klaus Glanznig: Ja, und darüber freuen wir uns sehr und sind zu recht sehr stolz. Unser Projekt „Masterplan Ortskernentwicklung Annenheim“ war eines von insgesamt 16, die landesweit eingereicht wurden. Drei Projekten, darunter auch Annenheim, wurde die Auszeichnung „Leuchtturmprojekt“ durch eine sehr kritische Expertenjury zuerkannt.

Welche Rolle spielt dabei das geplante Hotel?

Klaus Glanznig: Mit dem neu zu errichtenden Hotel Kaiserhof als Ganzjahresbetrieb, mit einem öffentlich zugänglichen Restaurant und dem umgestalteten Seepark wird der Ossiacher See im neuen Ortszentrum Annenheim ein besonders attraktiver Anziehungspunkt, ein Ankerplatz. Wir sprechen damit Einheimische und Touristen gleichermaßen an, es wird sicher ein einzigartiges Projekt und zwar kärntenweit gesehen! Die Landesauszeichnung ist natürlich auch ein sehr wichtiges Signal für die weiteren Finanzierungsgespräche mit allen beteiligten Projektpartnern und Förderstellen.

Erfreuliche Finanzen

Wir entwickeln sich die Gemeindefinanzen?

Klaus Glanznig: Wir haben im Gemeinderat Anfang November Erhöhungen im 2. Nachtragsvoranschlag 2019 beschlossen. Die Gesamthaushaltssumme 2019 umfasst jetzt etwas mehr als 11 Millionen Euro in Ein- und Ausgaben und ist somit ausgeglichen. Ich bedanke mich für das konstruktive Miteinander und das engagierte Arbeiten für unsere Gemeinde bei allen Mitgliedern des Gemeinderates, des Gemeindevorstandes, des Finanzausschusses, besonders auch bei meinem Team in der Verwaltung, allen voran Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran und Finanzverwalter Martin Kofler. Auch der handwerkliche Dienst mit BHL Marko Wurmitzer und das Team des Wasserwerkes mit Wassermeister Dietmar Glanzer hatten ausgezeichnete Arbeit geleistet.

Und wie sieht es mit dem Budget für das kommende Jahr aus?

Klaus Glanznig: Derzeit befinden wir uns in der Intensivphase der Erstellung des Haushaltsplanes und der Vorbereitung zur Beschlussfassung im Gemeinderat im Dezember.

Treffen ist eine wichtige Gemeinde. Wie oft tagen die Gremien?

Klaus Glanznig: Wir haben tatsächlich sehr viele Aufgaben zu bewältigen. Im heurigen Jahr waren es 7 Sitzungen des Gemeinderates, 15 Sitzungen des Gemeindevorstandes und 23 Ausschusssitzungen. Hinzu kommen die Sitzungen in den einzelnen Verbänden der zahlreichen Behördenverfahren sowie einzelnen Gemeinderatsfraktionen und zahlreiche Besprechungen zur Vorbereitung der vielen Projekte. Ich danke allen Beteiligten für ihren persönlichen Einsatz!

Personelle Veränderung

In der Gemeindeverwaltung gibt es Veränderungen?

Klaus Glanznig: Nach 39 Jahren engagierter Tätigkeit in unserer Gemeindeverwaltung wird unsere Mitarbeiterin Ingrid Linder mit Ende Feber 2020 in den wohlverdienten Ruhestand wechseln. Ingrid Linder war in dieser langen Zeit stets sehr kompetent, einsatzfreudig, freundlich und hilfsbereit. Sie hat sich in den beinahe vier Jahrzehnten ein sensationelles Fachwissen in vielen Bereichen der Gemeindefinanzverwaltung angeeignet. In einer kleinen Vorfier im Kreise unseres Teams durfte ich ihr unter anderem auch Dank und Anerkennung für die hohe Arbeitsqualität im Bereich der Bau- und Straßenangelegenheiten aussprechen. Ich bin mit ihr schon seit unserer gemeinsamen Volksschulzeit freundschaft-



lich verbunden. Ich schätze sie nicht nur als sehr netten Menschen, sondern auch als lebendes Archiv. Liebe Ingrid, ich wünsche dir auch auf diesem Wege alles erdenklich Gute, besonders Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Lebensabschnitt!

Als neue Mitarbeiterin wurde Frau Dominique Regensburger aufgenommen. (Bericht Seite 18).

Weihnachtswünsche

Das Jahr, geschätzte Bürgerinnen und Bürger geht in wenigen Tagen zu Ende. Es war ein dichtes und erfolgreiches Jahr für unsere Gemeinde. Ich bedanke mich herzlich bei unseren drei Feuerwehren, FF-Treffen, FF-Sattendorf und FF-Winklern/Einöde, bei der ÖWR Sattendorf, der Polizeiinspektion Sattendorf, dem Team der Bezirkshauptmannschaft Villach, dem Straßenbauamt Villach, der Wildbach- und Lawinerverbauung, dem Wasserbauamt Villach. Ebenso bei allen Ehrenamtlichen in den Vereinen und Verbänden, der heimischen Wirtschaft, dem Land Kärnten, den Regierungsmitgliedern und Fachabteilungen für das gelungene Miteinander zur positiven Gestaltung und Weiterentwicklung unserer lebens- und liebenswerten Marktgemeinde Treffen. Danke auch den Mitgliedern unseres Gemeindevorstandes und Gemeinderates für das zukunftsgerichtete Arbeiten für unsere Gemeinde. Stellvertretend für alle darf ich meinen Stellvertreter, unseren 1. Vizebürgermeister Armin Mayer, erwähnen.

Ich wünsche unseren Gemeindebürgerinnen und -bürgern, meinem gesamten Gemeindeteam, ebenso allen Gästen, aber auch den Bürgerinnen und Bürgern in unseren Partnergemeinden Capriva und Öhringen, ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben, ein paar Stunden des Innehaltens und vor allem Gesundheit und Glück im neuen Jahr.



Ihr Bürgermeister

Klaus Glanznig

> Bericht des 1. Vizebürgermeisters Armin Mayer

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Immer wieder überraschend gelangt man zur Erkenntnis wie schnell die Zeit vergeht. Es ist nicht lange her, dass ich in unserem Mitteilungsblatt Bilanz über einen ergiebigen Winter gezogen habe, schon steht der nächste bevor. Für mein Referat ist zu hoffen, dass er ohne wesentliche Schäden an den Verkehrsflächen und möglichst ohne Unfälle über die Bühne geht.

Das in wenigen Tagen zu Ende gehende Jahr ist für meinen Zuständigkeitsbereich zufriedenstellend verlaufen. Viel konnte erledigt und erreicht werden, wie ich darüber auch immer wieder berichtet habe. Das operative Geschäft betreffend werde ich mich heute in der Folge auf 2 Projekte beschränken, da zu Jahresultimo traditionell Anderes seinen Platz fordert.

Wenn ich die Arbeitsvorgänge in meinem Straßenreferat als positiv und sehr zufriedenstellend werte, so ist das selbstredend den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindeamt sowie Kontaktpersonen übergeordneter Behörden zu verdanken. Hier hat es in diesem Jahr Abgänge und einen Neuzugang gegeben. Der Sachbearbeiter in Straßenangelegenheiten Ing. Lukas Gärtner hat sich beruflich neu orientiert und ist seit Anfang Oktober nicht mehr im Personalstand der Marktgemeinde Treffen. Es ist schade, dass wir auf sein fundiertes Fachwissen verzichten müssen. Ich danke ihm für sein Engagement und wünsche ihm weiterhin alles Gute.

Ein herzliches Willkommen entbiete ich seiner Nachfolgerin Frau Dominique Regenfelder, die ja auch bereits über umfassende Kenntnisse im Straßenwesen verfügt. Ich freue mich auf eine gute und effiziente Zusammenarbeit. Frau Ingrid Linder ist nach 39 Jahren Gemeindedienst in Treffen in Pension gegangen. 37 Jahre ihrer Dienstzeit war sie sehr umsichtig und kompetent in der Straßenverwaltung tätig - besten Dank dafür und meine besten Wünsche für den wohlverdienten Ruhestand.

Peterlebachbrücke

Dieses Projekt konnte nun, nach der Überwindung einiger behördlicher Hürden, endlich realisiert werden. Wasserrechtliche und naturschutzrechtliche Fragen wurden ebenso positiv geklärt und erfüllt, wie Vorgaben der Wildbach- und Lawinenverbauung und der Straßenbehörde.

Mit einem Aufwand von rund € 90.000,- wurde der ursprüngliche Brückenkörper abgetragen und stattdessen ein entsprechend dimensioniertes Rohr eingebaut. Mit der damit erreichten Höhenabsenkung hat sich auch eine höchst erfreuliche Verringerung der Steigung der Anrampung ergeben.

Oberflächenwasser Köttwein

Wie in einem meiner Vorberichte bereits ausgeführt, kommt es in Köttwein immer wieder zu großen Problemen beim Abfluss von anfallenden Oberflächenwässern. Betroffen davon ist der Bereich des Schauerbodenweges, der De La Tour Straße bis zur Meierei über den Sonnenhügel bis über die B98 Millstätter



Straße. Als ersten Schritt für die Inangriffnahme dieser Problemstellung wird nun eine Geländeaufnahme als Basis für die Projekterstellung ausgeschrieben. Allein dafür sind Kosten von rund € 50.000,- zu erwarten und es ist davon auszugehen, dass nicht nur Geduld sondern auch erhebliche Mittel notwendig sein werden, um zu einer gediegenen Lösung zu kommen.

Dankesadressen

Zum Abschluss meiner heutigen Ausführungen ist es geboten Dank zu sagen. Ohne bestimmte Reihenfolge und ohne Gewichtung beginne ich mit Herrn Bürgermeister Klaus Glanznig. Ihm danke ich besonders für sein Verständnis auch für die Agenden meines Referates und sein Geschick als Finanzreferent. Ich danke dem gesamten Straßenausschuss mit Obmann GR Ing. Josef Pfeifhofer für die stets effiziente Vorberatung der zu fassenden Beschlüsse, desgleichen dem gesamten Gemeindevorstand und den Damen und Herren des Gemeinderates.

Dank erstatte ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Innen- und Außendienst mit Frau Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und Bauhofleiter Marko Wurmitzer für ihren umfassenden Einsatz auch für mein Referat. Immer wieder ist auch die Mithilfe der Behörden erforderlich. So danke ich dafür Herrn RR Ing. Joachim Kerschbaumer von der Bezirkshauptmannschaft Villach und Herrn Ing. Andreas Anderwald von der Verwaltungsgemeinschaft, der mit Jahresbeginn auch seine bisherige Arbeitsstelle auf eigenen Wunsch verlässt. Herzlichen Dank entbiete ich auch Herrn Dipl.-HTL-Ing. Hubert Amlacher, Msc. von der Bundesstraßenverwaltung Bezirksstelle Villach. Er, wie auch die übrigen Genannten, waren wenn nötig immer zur unbürokratischen Hilfestellung bereit. Nicht zuletzt entbiete ich meinen Dank der Polizeiinspektion Sattendorf mit ihrem Kommandanten AI Hermann Kogler für die stets gute Zusammenarbeit, verbunden mit dem Ersuchen um weiterhin gutes Einvernehmen.

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Für das nahende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen einen Verlauf, wie Sie es sich auch immer vorstellen und erwarten, ebenso für den bevorstehenden Jahreswechsel. Für das Jahr 2020 viel Gesundheit Glück und Erfolg!

Damit komme ich zum Schluss und verbleibe wie immer mit besten Grüßen und einem aufrichtigen

Komm Gut Heim!

Ihr Referent für Straßen und Wege

1. Vizebürgermeister Armin Mayer

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Landwirtschaft

Mit der Tatsache konfrontiert, dass es immer weniger Landwirte in unserer Gemeinde gibt, sind wir bemüht unsere Bauern und insbesondere die viehhaltenden Betriebe zu unterstützen.

So haben wir auch im abgelaufenen Jahr die künstliche Besamung gefördert, den viehhaltenden Betrieben eine Tierprämie ausbezahlt, gemeinschaftliche Maschinenkäufe unterstützt und insbesondere den Imkern finanziell Hilfestellungen geleistet. Neu im Förderprogramm ist die Unterstützung von Futterzukaufen (Grundfutter) nach Vorlage der entsprechenden Rechnungen. Die Förderung ist begrenzt mit maximal 1.000 € pro Betrieb und Antragsteller bzw. mit 50 % des Rechnungsbetrages pro Jahr. Gefördert werden können nur Betriebe, die landwirtschaftliche Nutztiere in der Marktgemeinde Treffen halten.

Die Bevölkerung braucht unsere Landwirte, wir danken unseren Grundeigentümern für das Zurverfügungstellen ihrer Grundstücke zur öffentlichen Benutzung von Reitwegen, Wanderwegen oder Loipen, auch wenn Versorgungsleitungen verlegt werden müssen, oder es um Wegverbreiterungen geht, besteht eine gute Zusammenarbeit.

Neue Regelung künstliche Besamung

Die künstliche Besamung wird in gewohnter Weise unterstützt, hinsichtlich der gefahrenen Kilometer der Tierärzte, gilt folgende Regelung: Jeder Landwirt kann den Tierarzt seiner Wahl zur Durchführung von Besamungen beauftragen, die Kosten für die gefahrenen Kilometer des Tierarztes werden ab der Gemeindegrenze übernommen.



GO MOBIL Treffen – Afritz

Unser Fahrerteam: Josef Klingbacher (Koordinator), Reinhard De Vora, Gertrud Fässlacher, Josef Glanznig, Bernd Hanser, Angela Magler und Manfred Nadoba, stehen Ihnen sieben Tage in der Woche mit unserem GO – MOBIL zur Verfügung, rufen Sie es einfach unter der Nummer 0664 6036039521 an.

Für die gute Zusammenarbeit danken wir unserem Bürgermeister Klaus Glanznig, sowie für die Gestaltung der Gemeindezeitungstexte Frau Barbara Berglitsch und unserer sehr bemühten Sachbearbeiterin Frau Alexandra Pichorner.

Wir wünschen allen GemeindebürgerInnen ein gemütliches Weihnachtsfest, viel Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr 2020.

Mit freundlichen Grüßen!

Ihr Referent für Land-Forstwirtschaft und Gesundheit
2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Ihr Obmann des Ausschusses für Land-Forstwirtschaft und Gesundheit
GR Georg Kleindienst

Franz KLAMMER
Rauchfangkehrermeister

 *Zertifizierter Sachverständiger
für vorbeugenden Brandschutz*

Tennenweg 1
9520 Sattendorf-Annenheim
Tel/Fax: 04248/20123
E-Mail: klammer.rfkm@aon.at
www.rauchfangkehrer-kaernten.at

*Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr!*

 **Glas Krappinger**
Inh. Helmut Reiner

Express-Glas-Reparaturen:
Glasüberdachungen, Terrassen,
Balkone, Fenster, Türen,
Bilderrahmen, Spiegel,
Aquarien und Terrarien.

*Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein
gutes neues Jahr!*

**Weil Glasbruch kein
kein Beinbruch ist!**

Italienerstraße 6, 9500 Villach
Tel. 0650/9933833, E-Mail: office@krappinger-glas.at

> Bericht des Referenten für Raumplanung & Umwelt, GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Sammelaktion Christbäume

Für viele Familien ist es nicht ganz einfach, nach den Weihnachtsfeiertagen ihren Christbaum zu entsorgen. Daher wird von der Gemeinde Treffen heuer erstmalig die Möglichkeit geboten, die Christbäume an Sammelstellen abzulagern. Sie werden dann dort von unseren Bauhofmitarbeitern abgeholt. Die Christbaumsammelstellen werden mit einer Tafel gekennzeichnet. An diesen Stellen können die Christbäume am 7. und 8. Jänner 2020 abgelegt werden. Folgende Christbaumsammelstellen werden eingerichtet (einen Lageplan finden sie auf der Gemeindehomepage www.treffen.at):

Einöde: Sportplatz unterhalb dem Gemeindewohnhaus

Treffen: Feld Ecke Bundestraße - Gerlitztenstraße

Görtschach im Bereich Buwog Wohnanlage-
Eichholzstraße

Wiese südl. Friedhofsparkplatz

Annenheim: Moos, Parkplatz der Flugschule

Parkplatz gegenüber ehem. Restaurant Burgblick)

Sattendorf: Kinderspielplatz Volksschule Sattendorf

Wiese neben Feuerwehr Sattendorf

Abgeschlossene Projekte im Referat Raumplanung und Umwelt im Jahr 2019:

- Einstimmiger Beschluss des Örtlichen Entwicklungskonzeptes im Gemeinderat als Grundlage für die kommunale Entwicklungsplanung zur nachhaltigen Raumnutzung und die Verbesserung ökonomischer, ökologischer und sozialer Lebensbedingungen in unserer Gemeinde.
- Abschluss des Integrierten Flächenwidmungsverfahrens für das Projekt Aichelberghof.
- Verbesserung der Breitbandinfrastruktur im Gemeindegebiet; A1 errichtete in der Gemeinde Treffen 19 Stück ARUS (Verbindungsverteiler; access remote units).
- Abschluss der Planungen für das Hochwasserschutzprojekt Pöllingerbach.



- Vorbereitung der Gründung des Schutzwasserverbandes Gegendtal-Ossiacher See mit den benachbarten Gemeinden, Arriach, Feld am See, Afritz am See und Steindorf mit dem Ziel für die Schutzprojekte eine abgestimmte Prioritätenreihung zu erarbeiten und bessere Förderungen durch das Land Kärnten und den Bund zu bekommen.

Abschließend ein herzliches Danke an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See für die Einsatzbereitschaft und Unterstützung sowie die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Wir bedanken uns bei Bürgermeister Klaus Glanznig für die gute Zusammenarbeit während des letzten Jahres. Sein Einsatz unterstreicht, dass die nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde wesentlich auf der Grundlage fundierter Planungen des öffentlichen Raumes und von Projekten zum Schutz vor Naturgefahren fußt und diese Planungen dem Ziel dienen, in unserer Gemeinde die Lebensqualität für die Bevölkerung zu erhalten und zu verbessern.

Wir wünschen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2020 viel Gesundheit und Erfolg.

Ihr Referent für Raumplanung und Umwelt

GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

und Obmann des Ausschusses für Raumplanung und Umwelt
LAbg. GR Dipl.-Ing. Christof Seymann

**FROHE WEIHNACHTEN
UND EINEN GESUNDEN
START INS JAHR
2020**

ALU / NIRO / STAHL / GLAS

- AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN
- SCHRANKEN
- GELÄNDER & ZÄUNE
- TREPPEN
- VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN
- CARPORTS
- NIROGLASANLAGEN
- GANZGLASDUSCHSYSTEME
- TERRASSENVERGLASUNGEN
- BRANDSCHUTZPORTALE
- REPARATUREN ALLER ART

METALL- & GLASTECHNIK

LESJAK

— Rene Lesjak —

FINSTERBACHWEG 11
A-9520 SATTENDORF

☎ 0664/111 95 42
ODER 0 42 48/297 97
EMAIL office@mgt-lesjak.at

www.mgt-lesjak.at

**UNSERE
WERKSTÄTTE & PLANUNGSBÜRO
FINDEN SIE AUF DEM
BETRIEBSGELÄNDE DER FIRMA**

ADELBRECHT
Bau GmbH

**MITTERLINGWEG 7
9520 SATTENDORF**

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger

**Geschätzte Gemeindebürgerinnen
und -bürger, liebe Jugend!**

Ehemalige Volksschule Einöde

Die Adaptierungsarbeiten für die geplante Montessori-
schule sind im Laufen bzw. dürften bei der Herausgabe der
Gemeindezeitung bereits abgeschlossen sein.

Die Arbeiten wurden mit folgenden Firmen durchgeführt:

Elektroarbeiten: Elektro Hierreich, 9520 Annenheim
Malerarbeiten: Malerbetrieb Maier, 9520 Sattendorf
Bodenleger: Fa. Rud, 9851 Lieserbrücke
Tischlerarbeiten: Tischlerei Ebner, 9543 Arriach
Sanitär: Fa. Marginter, 9521 Treffen
Bauleitung: BM Ing. Fischer, 9541 Einöde
Holzbau: Fa. HB-Holzbau, 9541 Einöde
Neuverglasung: Tischlermeister Rauter, 9722 Stadelbach
Es ist sehr erfreulich, dass vorrangig Firmen aus der Region
für die Instandsetzungsmaßnahmen beauftragt werden
konnten. Nunmehr wurde das Gebäude im Hinblick auf Si-
cherheit wieder auf den neuesten Stand gebracht und somit
ist die ungehinderte Nutzbarkeit für die neue Schule, aber
auch für die Vereine, wieder gegeben.



Beschreibung: Adolf Berger und Philipp Holdernig von der
Firma HB-Holzbau bei der Neugestaltung des Stiegenhauses.



Friedhof Treffen

Durch die starke Veränderung bei der Bestattung von den
Erdgräbern hin zur Urnenbeisetzung ist der Bedarf an
neuen Fundamenten für die Urnenstelen gegeben, da die
vorhandenen 10 Fundamente bereits vergeben sind. Es wur-
de daher die Fa. Wind Bau, 9500 Villach mit der Errichtung
von weiteren 10 Fundamenten beauftragt.

Des Weiteren wurde die Fa. Lena Plant, 9542 Afritz mit
der Erarbeitung eines Friedhofplanes sowie einer weiteren
Gestaltung beauftragt.

Personelle Veränderungen im Bauamt

Es ist wahr, Ingrid Linder hatte schon ihren letzten Arbeits-
tag und geht in den verdienten Ruhestand. Nach 37 Jahren
im Bauamt heißt es einfach DANKE zu sagen für die gute
Arbeit und Deine nette Art. Ich möchte Dir, als Baurefe-
rent, alles Gute im Ruhestand wünschen und genieße die
Zeit.

Die Nachfolge von Ingrid Linder tritt Katarina Petrović, BA,
MA an. Dir, liebe Katarina, alles Gute für Dein zukünftiges
Aufgabengebiet.

Bauverfahren

Auch im heurigen Jahr wurde wieder eine Vielzahl von
Bauanträgen abgewickelt. Je besser die Unterlagen, umso
rascher ist eine Abwicklung möglich. In diesem Zusam-
menhang möchte ich mich bei den MitarbeiterInnen des
Gemeindeamtes, den Sachverständigen aber auch beim
Bürgermeister, den GemeinderätInnen und insbesondere
bei der Gemeindebevölkerung für die gute Zusammenarbeit
bedanken.

Wir wünschen Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger
sowie allen Gemeindebediensteten und Mandataren ein
frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Ihr Baureferent

Ing. Bertram Mayrbrugger • 0676 625 18 75

Ihre Obfrau des Bauausschusses

GRⁱⁿ Verena Steiner • 0650 2472039

> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!

Der Ausschuss für Tourismus und Sport, bestehend aus den Mitgliedern:

- Referent GV Otto Steiner
- Obmann KommR GR Günter Burger
- GR Norbert Braunstein
- GR Armin Misotitsch
- GR Christian Noisternig
- GR Eberhard Winkler



wünscht ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück für das Jahr 2020.

Ihr Referent für Sport und Tourismus
GV Otto Steiner



Der Obmann für Sport und Tourismus
GR KommR Günter Burger



Freitags 16 - 20.30 Uhr:
Musikalischer Advent

Klangvolle Einstimmung beim Kirchheimer Adventkranz, musikalische Wanderung zur besinnliche Adventstunde in der Kirche St. Kathrein.



Samstags 16 - 20.30 Uhr:
Kunsthandwerks-Advent

Handwerkliche Schätze, kreative Schmuckstücke, liebevolle Dekorationselemente und vieles mehr. Sie werden begeistert sein.



Sonntags 10 - 15 Uhr:
Kulinarischer Familien-Advent
Eltern entdecken heimische Köstlichkeiten von regionalen Produzenten während für die Kinder beim Ponyreiten und Lama-Führen die Zeit wie im Flug vergeht.

Alpiner
Thermen-Advent

www.alpinerthermenadvent.at

Entfliehen Sie dem hektischen Alltag und entdecken Sie die zauberhaft weihnachtliche Stille beim Alpiner Thermen-Advent im winterlichen Bad Kleinkirchheim.

Am Adventmarkt rund um die Familien-Therme St. Kathrein taucht man jeden Freitag bis Sonntag in eine Welt voller regionaler Köstlichkeiten, traditionellem Kunsthandwerk und stimmungsvoller Musik ein.



TVB Obfrau Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

> Tourismusverband

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gastgeberinnen und Gastgeber,
liebe Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger,**

**Gerne informieren wir Sie über folgende touristisch
relevante Themen:**

Die Winter Kärnten Card

Es freut uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass es auch in der Saison 2019/2020 eine Winter Kärnten Card mit acht neuen, attraktiven Erlebnisangeboten, wie z. B. Eintritte zu verschiedenen Thermen, geben wird. Saisonpakete, gültig vom 29.11.2019 bis 02.04.2020, können gerne wie gewohnt in unseren Tourismusinformationen in Bodensdorf und Sattendorf auf die bereits vorhandene Kärnten Saison Card aufgeladen werden. Die Wochenkarten für die Winter Kärnten Card können ebenfalls in unseren Tourismusinformationen käuflich erworben werden.



Skiverleih nun auch im Tal

Die Ski- und Snowboardschule Gerlitzen Villach eröffnet ab Mitte Dezember im ehemaligen Restaurant AUSZEIT (Kanzelplatz 4, 9520 Annenheim) einen zusätzlichen Skiverleih und Sportshop nahe der Talstation der Gerlitzen Kanzelbahn. Im Shop in Annenheim können auch Skikurse gebucht werden.

Unsere Gäste können sich nun direkt nach ihrer Ankunft mit allem Nötigen versorgen.

Ein weiteres Schiff für den Ossiacher See

Ab 2020 fährt die MS Landskron als Unterstützung der MS Ossiach auf dem Ossiacher See. Zusammen werden die beiden Schiffe nicht nur das Angebot des Linienverkehrs in der Hochsaison im Sommer verstärken, sondern in der Nebensaison die Möglichkeiten für Charterfahrten für Privat- und Firmenkunden verdoppeln. Die MS Landskron

wurde bereits im Oktober aus der Drau gehoben und wird derzeit für ihren Einsatz im neuen Gewässer adaptiert. Die Verlegung der MS Landskron wurde vom TVB finanziell unterstützt.

Aichelberghof neu

Mitte Oktober gab der Gemeinderat Treffen grünes Licht für das Großprojekt in Annenheim. Der Aichelberghof und das umliegende Areal wird ab 2020 neu gestaltet werden. Ein Ganzjahresbetrieb mit Qualitätsbetten und öffentlich zugänglichen Gastronomieeinheiten wird zukünftig die Attraktivität am Fuße der Gerlitzen nachhaltig verbessern. Das geplante Hotelprojekt wird als notwendige Infrastruktur und Bindeglied zur Verbindung von Berg und See betrachtet. Der Tourismusverband wird sich im Zuge des Projekts an der Errichtung einer direkten und barrierefreien Verbindung zwischen Schiffsanlegestelle und Talstation der Gerlitzen Kanzelbahn beteiligen.

Aktuelle Öffnungszeiten unserer TIs:

Sattendorf	Bodensdorf
Mo. – Fr. 8.00 – 16.00 Uhr Samstag, Sonntag und Feiertag geschlossen	Mo. – Fr. 8.00 – 13.00 Uhr Samstag, Sonntag und Feiertag geschlossen

Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Vorsitzende des Tourismusverbandes Gerlitzen Alpe – Ossiacher See

WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS

BÄCKEREI
TRAINACHER

9521 Treffen am Ossiachersee
Schneeweißhofweg 3
☎ 0664 / 4833278
baeckerei.trainacher@gmail.com

Frohe Weihnachten und ein glückliches, neues Jahr 2020!

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr,
Sa von 6.00-12.00 Uhr, Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!

Du suchst den perfekten Job für's neue Jahr? Haben wir!



Dein regionaler Arbeitsplatz

Vollzeit, Teilzeit oder geringfügig

Wenn du Lust auf Veränderung hast, komm ins Maschinenring-Team! Wir haben abwechslungsreiche und sichere Jobs in deiner Region!

Bewirb dich jetzt! MR Villach-Hermagor, Kreuznerstraße 380, 9710 Feistritz/Drau
Sabine Scharner, T 0664 60507572 E sabine.scharner@maschinenring.at
www.maschinenring-jobs.at f maschinenring.personal

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land



> Offener Bücherschrank für Sattendorf

Was es in vielen Orten bereits gibt, wird nun auch in Sattendorf umgesetzt. Im Frühjahr soll hier ein offener Bücherschrank aufgestellt werden. Im offenen Bücherschrank werden Bücher kostenlos und ohne Formalitäten zum Tausch angeboten. Jeder kann ein Buch entnehmen, es behalten, wieder zurückstellen oder ein eigenes Buch hineinstellen. So kann der spannende Krimi, den man nur einmal liest, auch andere erfreuen oder man wird auf ganz neuen Lesestoff aufmerksam. Durch den geplanten Standort beim Spielplatz in Sattendorf erfährt unser Ortskern eine weitere Aufwertung. Begegnungen zwischen den unterschiedlichen Bewohnerinnen und Bewohnern können hier mit der Lust aufs Lesen kombiniert werden. Bücherpatinnen und Bücherpaten sorgen dafür, dass der Bücherschrank in einem attraktiven Zustand bleibt. Wer hier gerne mitmachen möchte, meldet sich bitte unter mlekuz@gmx.at.

Martina Mlekuz



Kreative Impulse für Ihre Innovation in Ihrer Region

Vorangegangene Smart Region Villach Veranstaltungen haben das große Potential für Innovation sowie das hohe Engagement der BewohnerInnen aufgezeigt. Nun gilt es, diese Ideen „auf den Boden zu bringen“. Holen Sie sich Tipps von ExpertInnen, lernen Sie von anderen und vernetzen Sie sich mit Gleichgesinnten. Stärken Sie mit Ihren Ideen die regionale Wertschöpfung und tragen Sie dazu bei, einen attraktiven sowie nachhaltigen Arbeits- und Lebensraum in Ihrer Region zu etablieren und aufrecht zu erhalten.



FH Kärnten - Campus Villach
Dienstag, 21.01.2020 | 15:00 – 19:00 Uhr

Programm

- 15:00 Uhr Begrüßung**
 DI Siegfried Spanz, Geschäftsführer FH Kärnten
- „In 5 Schritten zur Innovation“**
 DI Dr. Josef Tupping, Senior Researcher & Lecturer FH Kärnten
- „Vom Schlosser zum Hightech-Unternehmen“**
 Erwin Stubenschrott, MSc, Gründer und Gesellschafter der KWB – Kraft und Wärme aus Biomasse GmbH
- Innovations-Workshops**
- Besichtigung Innovationswerkstatt, smart lab Villach, Gründergaragen**
- 19:00 Uhr Ausklang und Networking mit Buffet**

Begrenzte Teilnehmerzahl. Die Teilnahme ist kostenlos.
 Anmeldung bitte bis 16. Januar 2020 per E-Mail an: innovation@fh-kaernten.at

> Gedenkfeiern anlässlich der Kärntner Volksabstimmung

Am Mittwoch, 9. Oktober 2019, fanden die traditionellen Gedenkfeiern anlässlich der Kärntner Volksabstimmung bzw. zu Ehren der Opfer des Kärntner Abwehrkampfes und des 1. bzw. 2. Weltkrieges statt.

Bgm. Klaus Glanznig betonte in seinen Reden, dass nie vergessen werden sollte, dass bei den schrecklichen Abwehrkämpfen mehr als 400 Menschen, darunter viele Frauen und Jugendliche, ihr Leben verloren haben. **Die Mahnmäler in Sattendorf, Treffen und Einöde sind steinerne Zeugen der Erinnerung an unzählige Opfer, die Kriege und kriegerische Auseinandersetzungen mit sich bringen.** Diese dunklen Kapitel der Geschichte dürfen sich nie wiederholen, jedoch sollte man sich mahndend daran erinnern. Mit dem Blick in die Gegenwart gerichtet kann man aber sagen, dass es auch heute noch menschenverachtende Regime in manchen Regionen dieser Erde gibt und wir deren Auswirkungen in Form von Flüchtlingskrisen spüren.

Der Bürgermeister führte weiter aus, dass der soziale Frieden nicht aufs Spiel gesetzt werden darf und es nötig sein wird, alle Kraft und internationalen Bemühungen darauf zu verwenden, dass in den betroffenen Ländern endlich die Waffen niedergelegt werden.

„Die Erhaltung des Friedens - im Großen und Kleinen - muss uns allen eine Verpflichtung sein - daran gilt es Tag für Tag zu arbeiten“, so der Bürgermeister.



Gedenkfeier Einöde

In bewährter Weise nahmen die Freiwilligen Feuerwehren Sattendorf, Treffen und Winklern/Einöde, der ÖKB-Treffen und ÖKB-Gegendal sowie Repräsentanten der Marktgemeinde Treffen a. O., des Bundesheeres, der Polizeiinspektion Sattendorf und der Goldhaubenfrauen Treffen daran teil.

In der Einöde hielt nach Bgm. Klaus Glanznig auch Herr Johann Eichholzer, Obmann des Kameradschaftsbundes Gegendal, eine andächtige Ansprache.



v.l.: Pfarrer Mag. Jürgen Öllinger, Pfarrer Mag. Sven Johannes Wege, Polizeiinspektions-Kdt-Stv. Al Thomas Biedermann, Bgm. Klaus Glanznig, Vzbgm. DI Bernhard Gassler, Vzbgm. Armin Mayer, Johann Eichholzer (Obmann Kameradschaftsbund Gegendal)

Die ökumenischen Gebete sprachen die beiden Pfarrer Mag. Jürgen Öllinger und Mag. Sven Johannes Wege. Pfarrer Mag. Wege war diesmal in Vertretung von Pfarrer Mag. Piotr Tomecki anwesend.

Wie immer sehr würdevoll und angemessen musikalisch umrahmt wurden die Heldengedenkfeiern von der Markt- musik Treffen.

Schülerinnen und Schüler der beiden Volksschulen mit den Direktoren und Lehrerinnen begleiteten die Veranstaltung ebenfalls mit Gedichten und musikalischen Darbietungen.



Die Kinder der VS-Sattendorf mit Dir. VL Cornelia Schwarzinger und VL Cornelia Lampel sowie VL Sigrid Melcher



Die Kinder der VS-Treffen mit Lehrerin Erika Zwischenberger und Dir. OSR Gerald Wosatka



Die Kameraden der FF-Sattendorf mit Kdt.OBI Hermann Fischer jun.



Fackelzug mit den Kameraden der FF-Winklern/Einöde mit Kdt. HBI Herbert Stefaner und Mitgliedern des Kameradschaftsbundes Gegendtal vorm Bethaus Einöde



Marktmusik Treffen mit Kapellmeisterin Verena Grolitsch und Obmann Helmut Reiner



Mitglieder des Kameradschaftsbundes Treffen mit Obmann Otto Steiner (ganz links)

„Ich hatte einen Kameraden“

..... unter Einbegleitung dieses schwermütigen und zu Herzen gehenden Musikstückes fanden am Ende und als Höhepunkt der Heldengedenkfeiern die gemeinsamen Kranzniederlegungen bei den drei Denkmälern statt.

Sehr bedauerlich war es, dass vor allem in Sattendorf und Treffen weniger Besucher als sonst verzeichnet werden konnten. Wir hoffen eindringlich, dass diese so wichtigen Gedenkfeiern wieder mehr Anklang in der Treffner Bevölkerung finden und auch die jüngere Generation, die vielleicht weniger Bezug zu den damaligen Ereignissen hat, das so wichtige Andenken zu Ehren der Gefallenen und Vermissten bewahrt.

Dagmar Eva Auer



Kameradschaft der FF-Treffen unter Kdt. HBI Ing. Wolfgang Münzer

> Betriebsausflug in die Bayrische Landeshauptstadt

Nach 1-jähriger Pause führte uns der heurige Betriebsausflug in der Zeit v. Freitag, 11. bis Sonntag, 13. Oktober nach München.

Mit dem vollbesetzten Bus ging es zuerst in das Bavaria-Filmstudio, wo uns eine Führung mit Präsentation der Drehorte bekannter Fernsehfilme und Filmklassiker, wie z.B. „Das Boot“ erwartete.

Tags darauf stand ein geführter Rundgang in der Münchner Innenstadt am Programm. Eine sympathische Touristenführerin mit typisch bayrischem Charme besichtigte mit uns viele Sehenswürdigkeiten wie den Marienplatz, „Alter Peter“ (älteste Pfarrkirche Münchens), „Alter Hof“, Max-Joseph-Platz, Residenz, Odeonplatz und den Viktualienmarkt.

Auch der Besuch des berühmten Hofbräuhauses (Musikalischer Abend) stand natürlich am Programm. Selbstverständlich blieb auch Zeit zur freien Verfügung und besichtigte so mancher Kollege die bekannte Frauenkirche, den Englischen Garten und noch andere Attraktionen. Wie es der Zufall so will, führte in dieser Zeit auch der Ausflug der FF-Winklern-Einöde nach München und sah man das eine oder andere bekannte Gesicht aus der Heimatgemeinde.

Abseits vom hektischen Arbeitsalltag, in dem oft keine Zeit für das eine oder andere private Wort bleibt, konnte die Kollegschaft in geselliger Runde sich einmal eine „gemeinsame Auszeit“ gönnen.

Am Sonntag nach dem Frühstück traten wir gemütlich die



Die „Treffner Gemeinderunde“ am Marienplatz

Heimreise an. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren vom unbeschwerten und den Zusammenhalt fördernden Ausflug begeistert und bedankten sich dafür am Ende der Fahrt beim Bürgermeister.

Dagmar Eva Auer

MALEREI ANSTRICH
Eder
AFRITZ VERDITZ

Malermeister Klaus Peter Eder
Verditzer Straße 22, 9542 Afritz
T: 04247/2191 M: 0664/3145733
E: malerei-eder@aon.at

Wir wünschen besinnliche Stunden zur Weihnachtszeit sowie Zufriedenheit und Gesundheit im Jahr 2020!

STRUSSNIG
KÄRNTENS FENSTER N°1

Ihr Fenster für beste Aussichten

EIN GANZES LEBEN LANG

www.strussnig.com

Lebenslange GARANTIE

TREFFEN BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol

Baubüro Feldkirchen

Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen

T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at

www.swietelsky.com

> Seniorentag 2018

Auch heuer folgten rund 180 Treffnerinnen und Treffner im Alter von über 65 Jahren der alljährlichen Einladung des Bürgermeisters zum Seniorentag am 20. Oktober. Seitens der Gemeinde waren neben dem Bürgermeister Frau GR Dorelies Rapotz-Mölzer sowie Herr GR Eberhard Winkler anwesend, die so ihre Wertschätzung gegenüber den Seniorinnen und Senioren zum Ausdruck brachten. Auch Frau Landtagspräsidentin a.D. Kriemhild Trattng, seit heuer Ehrenbürgerin unserer Gemeinde, und Herr GI Arno Dobnig von der Polizeiinspektion Sattendorf machten als Ehrengäste ihre Aufwartung.

Nach einem herzhaften, vom Kuchlerwirt kredenzt Mittagessen wurde das Nachmittagsprogramm vom Schülerchor der VS-Treffen eröffnet. Unter der professionellen Leitung von Lehrerin Erika Zwischenberger sangen sich die Kinder mit Schwung und Fröhlichkeit in die Herzen der Zuhörer. Auch Daniel Probst begeisterte mit seinem Spiel auf der Harmonika.

Anschließend trat ein Ensemble der Musikschule Gegendal-Bodensdorf mit Fabio Weyrer (Trompete), Marcel Klingspiegel (Harmonika) und Mathias Krögler (Klarinette) herzlich mit Polka- und Kirchtagsmusik auf, was die Stimmung im Kultursaal richtig aufheizte und zum Mitklatschen animierte.

Den letzten Programmpunkt des Seniorentages gestaltete der Gemischte Chor Gegendal mit Chorleiterin Klaudia Gschwandtner, der Kärntner- und Volkslieder, u.a. von Gretl Komposch, zum Besten gab. Moderiert wurde der gesellige Nachmittag zum bereits 34. Mal (!) von Hrn. Amtsleiter a. D. OAR Reinhard Glantschnig – dafür dankte ihm der Bürgermeister ganz besonders. In seiner Ansprache brachte der Bürgermeister seine Anerkennung gegenüber der älteren Generation zum Ausdruck und bedankte sich bei den Anwesenden für die geleistete Aufbauarbeit in unserem Land. Einmal mehr betonte Bgm. Klaus Glanznig das positive und freundliche Miteinander in unserer Gemeinde, was ein wertvoller, unbezahlbarer Rahmen für unsere Gesellschaft ist.

Weiters bedankte sich der Bürgermeister bei den Mitwirkenden, die allesamt ehrenhalber und kostenlos auftraten, für die Gestaltung des Seniorentages, den Ehrengästen für deren Teilnahme, dem Service- und Küchenteam der Familie Kohlweiss, der Familie Türk für den Shuttlebus sowie bei der Gärtnerei Steinberger für den herbstlichen Blumenschmuck.

Dagmar Eva Auer



v.l.: Moderator OAR Reinhard Glantschnig, Schülerinnen und Schüler der VS-Treffen mit Chorleiterin und Lehrerin Frau Erika Zwischenberger



Ensemble der Musikschule Gegendal mit v.l. Fabio Weyrer, Marcel Klingspiegel und Mathias Krögler



Die Damen und Herren des Gemischten Chores Gegendal

UNSEREN KUNDEN FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT 2020!

METALLBEARBEITUNGSTECHNIK BLECHBEARBEITUNG SCHMIEDEARBEITEN DREH-FRÄSARBEITEN
 GELÄNDER ZÄUNE SCHIEBE- DREH- GARAGENTORE STAHLBAU VORDÄCHER METALLSTIEGEN
 INSTALLATIONSTECHNIK PLANUNG U. AUSFÜHRUNG V. SANITÄR- U. HEIZUNGSANLAGEN
 REPARATURDIENST FÜR SANITÄR – HEIZUNG UND SCHLOSSEREI

TEL. 04248/2716 FAX 04248/2716 6
 MARKTSTRASSE 20 9521 TREFFNER

Schlosserei Eisenhandlung
 Sanitär & Heizungstechnik

MARGINTER

Gesellschaft m.b.H

> Sternsinger Aktion 2019/20

Geschätzte Bevölkerung der Markt- gemeinde Treffen!

Bald ist es wieder soweit! Die Sternsinger ziehen wieder von Haus zu Haus. Wer von Ihnen erinnert sich nicht gerne an seine Zeit als Sternsinger zurück, als man von Haus zu Haus gegangen ist und die Frohe Botschaft verkündet und das Haus gesegnet hat?

Um diese alte Tradition aufrecht zu erhalten, benötigen wir sehr viele Kinder, die sich in den Dienst dieser wohlthätigen Aktion stellen.

In den letzten Jahren ist es immer schwieriger geworden, genügend Kinder für diese Aktion zu gewinnen. Liebe Kinder, liebe Eltern wir bitten Euch, helft mit, viele



Kinder für die Sternsingeraktion zu begeistern.

Sollten wir nicht genügend Kinder finden, wären wir gezwungen, die Sternsingeraktion in gewissen Gebieten nur mehr alle zwei Jahre durchzuführen.

Anmeldefrist bis einschließlich 17. Dezember 2019 unter der Telefonnummer 0664/7352882 (Margret Meixner).

Die Sternsinger werden nach dem 26. Dezember in den Ortsteilen an folgenden Terminen unterwegs sein:

Freitag, 27. Dezember 2019

Montag, 30. Dezember 2019

Donnerstag, 2. Jänner 2020

Freitag, 3. Jänner 2020

Autohaus Lindner in Villach ist neuer SsangYong-Händler

Villach hat einen neuen SsangYong-Händler – das etablierte Autohaus Lindner ist jetzt Partner für den koreanischen Allradspezialisten und gehört zu den aufstrebenden Marken am europäischen Markt.



Heinz Gossmann mit seinem kompetenten Team

Der Geschäftsführer der Lindner GmbH, Heinz Gossmann, CMC, freut sich über den Zuwachs im Portfolio: „Allradfahrzeuge liegen im Trend – Interesse und Nachfrage sind spürbar vorhanden! SsangYong bietet unterschiedlich große 4x4-Modelle in einer beeindruckenden Qualität und mit viel technischem Know-how. Ich denke, damit auch die Wünsche unserer Kunden erfüllen zu können. Für mich ist die Partnerschaft die richtige Aktivität zum richtigen Zeitpunkt – sie wertet unserer Unternehmen auf!“

Ab sofort ist die Modellpalette von SsangYong im Autohaus Lindner zu besichtigen und auch gerne zum Probefahren bereit. Ein kompetentes Team in der Verkaufsberatung, in der Werkstatt bzw. in der Spenglerei und für Service oder Fahrzeugaufbereitung steht Ihnen zur Verfügung.



Autohaus Lindner GmbH

Triglavstraße 18 | 9500 Villach

office@ssangyong-villach.at

www.ssangyong-villach.at

Herzlichen Dank an alle, die am Gedenkgottesdienst für meine leider allzu früh verstorbene Tochter

**GUNDI
geborene Krainer**

teilgenommen haben.

In diesen Dank schließe ich meine Kraser Nachbarschaft mit ein.

Ein aufrichtiges „Vergelt`s Gott“ auch an Frau DI Hanna Natmessnig für die musikalische Begleitung mit der Orgel sowie vor allem an Herrn Pfarrer Mag. Jürgen Öllinger, der den Gedenkgottesdienst am 20. Oktober 2019 im Bethaus Einöde so würdevoll gestaltet hat.



Kras, im Oktober 2019

Für die Trauerfamilien:

Erika Krainer

HANDGEMACHTE NATURSEIFEN



- Hand- und Duschseifen
- Haarseifen
- Bade- und Körperpflegeprodukte
- sowie Badeaccessoires

Stöbere in unserem Online-Shop www.nature-in-your-hands.at!

Du kannst deine Lieblingsstücke auch persönlich abholen in 9543 Arriach 64

Abholtermin vereinbaren unter 0664 146 04 02 oder info@nature-in-your-hands.at

> 19. Ball der Marktgemeinde am 21. Februar 2020



19 Ball der Marktgemeinde Treffen DER Maskenball am 21.02.2020



Das Ballkomitee ladet Sie herzlich zum traditionellen Ball der Marktgemeinde Treffen – den einzigen Maskenball im Gegendal - im Kultursaal Treffen ein!

Die Besucher erwarten eindrucksvolle Masken, eine tolle Stimmung, Tanzmusik und nicht zu vergessen die Prämierung der Masken – jeder der mit einer Maske kommt erhält auch einen Preis – sowie die Verlosung unserer Hauptpreise unter allen anwesenden Ballteilnehmern!

Wie es bereits Tradition ist, findet der Ball am Freitag vor dem Fasching-Samstag, **am 21. Februar 2020** statt! Der Kartenvorverkauf startet im Jänner 2020. Karten sind im Gemeindeamt, bei jedem Gemeinderat sowie der Trafik in Treffen und beim Kuchler Wirt erhältlich!

Also Termin vormerken und wir freuen uns schon auf Euren Besuch!

Das Ballkomitee

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartner und Freunden ein schönes Weihnachtsfest Und alles Gute im Neuen Jahr verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen

malermeister MAIER
Christian

Qualität mit jedem Pinselstrich!

10
JAHRE
JUBILÄUM

Sonnenhügelweg 11
9520 Sattendorf

Tel: 0650/658 61 51
Fax: 04248/399 52
E-Mail: mmmch@aon.at

GERIN

Echte Druckqualität seit 1871

- ✓ Grafik Design
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Offsetdruck
- ✓ Endverarbeitung/ Druckveredelung

Sie können sich entspannen.
Wir erledigen das.

9500 Villach, 10.-Oktober-Straße 20
Tel.: 04242/93000-5686, Fax-DW 5620
klaus.glanznicg@oebb.at
www.gerin-villach.at

> Personelle Veränderungen in der Verwaltung

Bgm. Klaus Glanznig und ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran begrüßen als neue Mitarbeiterin im Team

... Frau Dominique Regensburger

Sie verstärkt das Team im Bauamt nach dem Ausscheiden von Ing. Lukas Gärtner seit 4. November 2019. Sie bringt eine ca. sechsjährige Berufserfahrung für den Bereich des Bauamtes aus einer anderen Kärntner Gemeinde mit.

Der Bürgermeister und die Amtsleiterin freuen sich, dass Frau Regensburger das Bauamtteam kräftig unterstützen wird und wünschen ihr dazu alles Gute und heißen sie herzlich Willkommen!



v.l: ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA; Dominique Regensburger; Bgm. Klaus Glanznig und BAL Ing. Christian Unterkofler

...Frau Ingrid Linder,

wird nach 39-jähriger Tätigkeit mit Ende Feber 2020 aus dem Gemeindedienst ausscheiden und in den wohlverdienten Ruhestand wechseln. Ihr letzter Arbeitstag war aber aufgrund von noch abzubauenen Resturlaubs bereits am 31. Oktober 2019.

Frau Ingrid Linder war seit 1981 in der Marktgemeinde Treffen tätig, davon 37 Jahre im Bauamt. Ihre langjährige Erfahrung und ihr fundiertes Wissen war bei so mancher Bauaktrecherche mehr als hilfreich. Man konnte sich aber nicht nur auf ihre stets gewährte fachliche, sondern auch kollegiale Unterstützung verlassen. Mit ihrer geradlinigen Art war sie auch bei den Kolleginnen und Kollegen sehr beliebt.

Für ihren künftigen Unruhestand wünschen ihr der Bürgermeister, die Amtsleiterin sowie die gesamte Kollegenschaft, sowohl im Innen- als auch Außendienst alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.



Der Bürgermeister und Ingrid Linder (mittig) im Kreise der Kolleginnen und Kollegen

Wir bedanken uns bei unseren KundInnen und GeschäftspartnerInnen für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2020!

intelligent realisiert
ideenreich geplant
innovativ beraten

**Fischer**
Bmstr. Ing. Ingolf
Buchholzer Str. 25
9541 TREFFEN / Ossiacher See
+43/(0)676 660 79 93
fischer@wiegeplant.at

www.wiegeplant.at



> Abschnittsübung 2019 im Steinbruch Lauster



Gruppe Abschnittsübung

Am 28. September fand die diesjährige Abschnittsübung des Feuerwehrabschnittes Gegendtal statt. Mit der Aufgabe zur Ausarbeitung dieser Übung war diesmal die Freiwillige Feuerwehr Winklern-Einöde beauftragt.

Die Übungseinsatzmeldung lautete: Brandeinsatz im Steinbruch Krastal der Firma Lauster, Unterstützung des gesamten Abschnittes wird angefordert.

133 Feuerwehrfrauen/männer aller sieben Feuerwehren des Abschnittes Gegendtal und der am Einsatzort angrenzenden Feuerwehr Puch kamen dem Befehl des „Florian Treffen“ nach und begaben sich in Richtung Steinbruch Krastal. Die Einsatzleitung, AFK-Stv. Herbert Stefaner entschied, die erforderlichen Aufgaben aufzuteilen und so entstanden vier Übungsabschnitte mit separaten Einsatzleitern.

Brandeinsatz im Steinbruch

Im Stollen kam es zu einem Brand mit starker Rauchentwicklung. Eine noch im Steinbruch befindliche Person musste gefunden, in Sicherheit gebracht und die Brandbekämpfung durchgeführt werden. Um diese Aufgabe zu bewältigen wurden mehrere Trupps mit schwerem Atemschutz ausgerüstet und ins Innere des Steinbruchs beordert.

Gebäudebrand am Gelände des Steinbruches

Ein weiteres Übungsziel war, das sich im Brand befindliche Bürogebäude mittels umfassendem Löschangriff zu löschen



Brandeinsatz im Steinbruch



Gebäudebrand am Gelände des Steinbruches

und die Wasserversorgung sicherzustellen. Dafür wurde eine Zubringerleitung in der Gesamtlänge von ca. 450m, von einem am Gelände befindlichen Teich zu den Tanklöschfahrzeugen, aufgebaut.

Waldbrand

Ein sich auszubreiten drohender Waldbrand wurde von zwei weiteren Feuerwehren oberhalb des Abbaugebietes bekämpft.

Bergung einer verletzten Person von einem Kran

Beim vierten Übungsszenario wurde von der MRAS Truppe der FF Treffen und FF Sattendorf eine auf dem Kran befindliche verletzte Person geborgen.

Als Übungsbeobachter waren der Bürgermeister der Gemeinde Treffen, Klaus Glanznig, der Bürgermeister der Gemeinde Afritz am See, Maximilian Linder, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stv. BR Kurt Petschar und Abschnittsfeuerwehrkommandant AFK Wolfgang Maier anwesend. Nach erfolgreich durchgeführter Übung, den Grußworten der anwesenden Übungsbeobachter und der einzelnen Einsatzleiter konnte die Übung nach ca. zwei Stunden beendet werden. Im Anschluss wurden alle Kameraden ins Feuerwehrhaus Winklern-Einöde zum kameradschaftlichen Ausklang zu Gulasch und Getränken eingeladen.

AFK-Stv. Herbert Stefaner



Übungsbeobachter v.l.n.r. AFK Wolfgang Maier, Bgm. Max Linder (Afritz a. S.) und Bgm. Klaus Glanznig (Treffen)

> Gemeindefeuerwehren bei Katastrophenübung in Linz



Katastrophenübung in Linz

Am 4. und 5. Oktober fand eine österreichweite Katastrophenübung in und um Linz statt. Auch vier Mann der Gemeindefeuerwehren mit TANK 4000 Treffen nahmen daran teil. Am Freitag fuhr der Katastrophenzug (KAT Zug 1) aus Kärnten, bestehend aus Feuerwehren der Bezirke Villach Stadt/Land und Hermagor mit 10 Fahrzeugen und 59 Mann, im Konvoi nach Linz. Am späten Nachmittag wurde das Quartier in einer alten Kaserne bezogen und die mitgebrachten Feldbetten aufgebaut. Nach dem Abendessen klang der Tag mit gemütlicher bundesländerübergreifender Kameradschaftspflege aus. Nach einer kurzen Nacht – Befehlsausgabe um 6:00 Uhr – bekamen wir den Auftrag einen Waldbrand am Stadtrand von Linz, gemeinsam mit Feuerwehren aus der Steiermark und Oberösterreich zu bekämpfen. Einsatzmäßig und mit Polizeieskorte fuhren wir ins Einsatzgebiet und begannen bei widrigsten Wetterbedingungen mit dem Abarbeiten unserer Aufträge. Im Anschluss an die Übung fand am Linzer Hauptplatz die Abschlusskundgebung statt, bei der der Präsident des ÖBFV Albert Kern die hervorragenden



Manfred Mitterer, Daniel Gross, Helmut und Herbert Rapotz in Linz

Leistungen hervorhob. Insgesamt nahmen 900 Kameraden/innen mit 360 Fahrzeugen an dieser Übung teil. Am späten Samstagabend wurde der KAT Zug 1 wieder nach Kärnten verlegt.

Für die FF Treffen
Daniel Gross

9521 Treffen
Köttwein, Millstätterstraße 39
Tel. 4248 2268

Gegendtalerhof.com
ein Versuchung wert

Ein herzliches Danke!

Allen Stammgästen, Gästen aus nah und fern und Freunden, die das ganze Jahr über bei uns einkehren.

Meinen Mitarbeitern für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

Ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr wünscht euch allen Peter Kramer!

★ Millstätterstraße 39, 9521 Treffen am Ossiacher See, Telefon +43 4248 2268

Fröhliche Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr

KFZ WERKSTÄTTE

WALTER HUETER

Service aller Marken - Überprüfung § 57a - Karoserieschäden - Lackierung
Versicherungsdirektabrechnung - Reifenservice - Klimageservice

Dorfstrasse 3
A-9520 Sattendorf

Tel.: 04248/29700
oder 0664/3029700
Fax: 04248/20022
kfz-hueter@aon.at

> Projekt TANK 4000 Neu



Nach fast 35 Dienstjahren wird Mitte 2020 unser Alter 4000er in den Ruhestand geschickt und so wurde vom Gemeinderat der Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeugs TLFA 4000 auf IVECO Fahrgestell für die Feuerwehr Treffen im Wert von 350 000 Euro beschlossen.

Nach vielen internen Vorbesprechungen fuhr am 8. Oktober eine kleine Abordnung zur ersten Aufbaubesprechung zu Magirus/Lohr nach Kainbach bei Graz. Bei sehr konstruktiven Gesprächen mit den Ingenieuren wurden schon eine Menge Details für den Aufbau besprochen. Der nächste Schritt wird die Rohbauabnahme Mitte Februar sein. Für uns ist dieses Fahrzeug kein teures Spielzeug sondern ein Werkzeug, um die Sicherheit der Gemeindebürger und Gäste sicherzustellen.

Für die FF-Treffen
Daniel Gross

9. Klagenfurter Feuerwehrlauf

„Am 13. Oktober nahmen bei perfektem Laufwetter 6 Mann als Team der FF- Sattendorf beim **9. Klagenfurter Feuerwehrlauf** teil und erreichten bei 22 teilnehmenden Feuerwehren den hervorragenden **3. Platz.**“



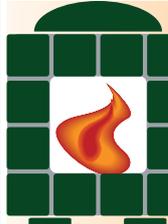
Am Bild von links: Peter Martinschitz, Friedrich Wernitznig, David Rapotz, Hubert Rapotz, Philip Steindorfer und Günter Winkler



Familie Peterneff
T. 04248/2889
M. 0699/11421144

Familie Peterneff wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest, ein gesundes Neues Jahr und einen erlebnisreichen Winter auf der Gerlitzen!

Pöllingerhütte auf der Gerlitzen,
Pölling 18, 9521 Treffen a.O.



Wärme in Form
Thomas Wohlfahrt
St. Ruprechter Platz 30
9523 Landskron
Tel. 04242/ 42103
Mobil 0664/5434657
Fax. 04242/ 46023
office@wohlfahrt.co.at
www.wohlfahrt.co.at

*Frohe
Weihnachten
und alles Gute
für 2020*

MARKTGEMEINDE TREFFEN A. O.
Abfahrtermine 1. Halbjahr 2020

RESTMÜLL Bereich I	RESTMÜLL Bereich II	RESTMÜLL Bereich III	RESTMÜLL Bereich IV	RESTMÜLL Bereich V
Kanzelhöhe, Verditz	Annenheim (ober Bundesstr.), Moos, Sattendorf, Oberdorf, Niederdorf, Julienhöhe, Seespitz, Birkenallee, Seeweg Nr. 69, 70, 71, 73, 75, 77, 78 u. 79	Annenheim (unter Bundesstr.), Stöcklwengarten, Strandbad Sattendorf, Aussichtsweg, Töbring, Treffen (unter Bundesstr. und unter der Gemeinde), Schloss Treffen, Görtschach, Eichholz	Treffen (ober Bundesstr. und oberhalb der Gemeinde), Köttwein, Kras, Löttschenberg, Buchholz, Einöde, Winklern	Deutschberg
14-tägig und 4-wöchig DI, 07. Januar MO, 20. Januar MO, 03. Februar MO, 17. Februar MO, 02. März MO, 16. März MO, 30. März DI, 14. April MO, 27. April MO, 11. Mai MO, 25. Mai FR, 05. Juni MO, 22. Juni	14-tägig und 4-wöchig MI, 08. Januar DI, 21. Januar DI, 04. Februar DI, 18. Februar DI, 03. März DI, 17. März DI, 31. März DI, 14. April MO, 27. April DI, 12. Mai DI, 26. Mai MO, 08. Juni DI, 23. Juni	14-tägig und 4-wöchig DI, 14. Januar DI, 28. Januar DI, 11. Februar DI, 25. Februar DI, 10. März DI, 24. März DI, 07. April DI, 21. April DI, 05. Mai MO, 18. Mai DI, 02. Juni DI, 16. Juni DI, 30. Juni	14-tägig und 4-wöchig DO, 09. Januar MI, 22. Januar MI, 05. Februar MI, 19. Februar MI, 04. März MI, 18. März MI, 01. April MI, 15. April DI, 28. April MI, 13. Mai MI, 27. Mai DI, 09. Juni MI, 24. Juni	14-tägig und 4-wöchig DI, 14. Januar DI, 28. Januar DI, 11. Februar DI, 25. Februar DI, 10. März DI, 24. März DI, 07. April DI, 21. April DI, 05. Mai DI, 19. Mai MI, 03. Juni DI, 16. Juni DI, 30. Juni
	Für die Häuser Eichholzstraße Nr. 45-65 gelten folgende Termine: 28.01., 25.02., 24.03., 21.04., 18.05. und 16.06.2020	Für die Häuser Buchholz Nr. 1-50 bzw. Löttschenbergweg Nr. 18, 20, 22 u. 25-30 gelten folgende Termine: 09.01., 05.02., 04.03., 01.04., 28.04., 27.05. und 24.06.2020		

ALTPAPIER – Bereich 1	ALTPAPIER – Bereich 2	ALTPAPIER – Bereich 3	ALTPAPIER – Bereich 4
Verditz, Einöde, Buchholz, Winklern, Kras MI, 05. Februar MI, 18. März MI, 29. April DI, 09. Juni	Treffen, Eichholz, Görtshach, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg), Köttwein (einschl. Gruberweg) MI, 29. Januar MI, 11. März MI, 22. April MI, 03. Juni	Annenheim, Moos, Seespitz, Niederdorf, Töbring (Restbereich), Julienhöhe MI, 22. Januar MI, 04. März DO, 16. April MI, 27. Mai	Annenheim (Sprungweg, Oberer Sprungweg, Bachweg, Eichenweg) Seeuferstraße, Sattendorf, Stöcklweingarten, Ossiacher See Straße bis St. Urban MI, 15. Januar MI, 26. Februar MI, 08. April DI, 19. Mai
GELBER SACK – Bereich 1	GELBER SACK – Bereich 2	BIOMÜLL	Öffnungszeiten ASZ 1. und 3. Mittwoch im Monat 16:00 – 19:00 Uhr
Deutschberg, Stöcklweingarten, Sattendorf, Ossiachberg, Annenheim, Moos, Seespitz, Oberdorf, Niederdorf, Töbring (Restbereich) MO, 03. Februar MO, 16. März MO, 27. April MO, 08. Juni	Treffen, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg, Lindenschlöblweg) , Görtshach, Schloß Treffen, Eichholz, Köttwein, Kras, Winklern, Lötchenberg, Einöde, Verditz, Kanzelhöhe MO, 13. Januar MO, 24. Februar MO, 06. April MO, 18. Mai MO, 29. Juni	<u>Jänner-März</u> DI, ungerade KW <u>April-September</u> MO, wöchentlich <u>Ausnahmen:</u> ➤ KW 16 – DI ➤ KW 23 - DI <u>Oktober</u> MO, ungerade KW <u>November-Dezember</u> DI, ungerade KW	15. Januar 05. Februar 19. Februar 04. März 18. März 01. April 15. April 06. Mai 20. Mai 03. Juni 17. Juni

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlichst um
05:00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz bereit zu stellen!
 Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden.
 Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am
 Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin
 möglich.
 Wir bitten um Ihr **Verständnis** und um Ihre **Mithilfe!**

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

**HOL DIR GRATIS
DIE MÜLL APP
FÜR TREFFEN!**




ALLE INFOS FINDEST DU AUF
WWW.MUELLAPP.COM



> Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Auch im nächsten Jahr ist unser Recyclinghof Treffen wieder jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Unser Recyclinghof startet am 15. Jänner 2020 in das neue Jahr. Alle weiteren Termine entnehmen Sie dem Müllkalender für das 1. Halbjahr 2020.

Die Entsorgungspreise (brutto) des Recyclinghofes Treffen stellen sich im Jahr 2020 wie folgt dar:

Sperrmüll (wie z.B. verschmutzte Kartonagen, Mineralwolle, sonstige Dämmstoffe, sämtliche Möbel, Matratzen, Teppiche, Geschirr, Spielsachen, Vorhänge, Ski- und Skischuhe, usw.) pro m ³	€ 31,00
Kleinmengenabgabe Sperrmüll unter 0,5 m ³	€ 16,00
Kleinstmengenabgabe Sperrmüll ¼ - ½ m ³ für weniger als ¼3 Kleinstmengenabgabe	€ 8,00 € 4,00
Bauschutt pro m ³	€ 40,00
Kleinmengenabgabe Bauschutt unter 0,5 m ³	€ 20,00
Holzabfälle pro m ³ (Baurestmassen)	€ 37,00
PKW Reifen ohne Felgen/Stk.	€ 2,50
PKW Reifen mit Felgen/Stk.	€ 4,00
LKW Reifen ohne Felgen/Stk.	€ 11,00
LKW Reifen mit Felgen/Stk.	€ 18,00
Autowrack ab Bauhof/Stk.	gratis
Autowrack ab Haus/Stk.	gratis
Moped/Stk.	gratis
Baum- und Strauchschnitt/m ³	€ 10,00
Hartplastik/m ³	gratis
Landwirtschaftliche Folien	gratis

> Klein, aber oho

Rasierapparat oder Mini-Spielzeug – vieles, was blinkt, leuchtet und summt, gehört nicht in den Restmüll

Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, ruck zuck im Müllsackerl. Doch auch kleine Elektrogeräte sind Rohstofflieferanten und haben im Restmüll nichts verloren. Denn: Egal, wie klein oder groß sie sind, alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen, sich erwärmen oder sich bewegen, werden durch Akkus (Batterien) gespeist. Diese enthalten nicht nur wertvolle Rohstoffe, sondern auch gefährliche Inhaltsstoffe.

Was für den Betrieb verschiedenster Elektrogeräte unverzichtbar ist, kann großen Schaden anrichten, wenn es in die Umwelt gelangt. Batterien/Akkus, sowie Kleingeräte gehören daher nicht in den Restmüll, sondern müssen zur Sammelstelle gebracht werden.

Was gehört zu den „Kleingeräten“?

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte, wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, elektrische Pfeffermühlen, Rasierapparate, Zahnbürsten, Blutdruckmessgeräte (Netz/ Akku), Radios, CD-Player, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreis-

Wir bauen Ihre Zukunft.

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2020 wünscht Ihnen Ihr

BAUUNTERNEHMEN

ING. PETER BERNSTEINER



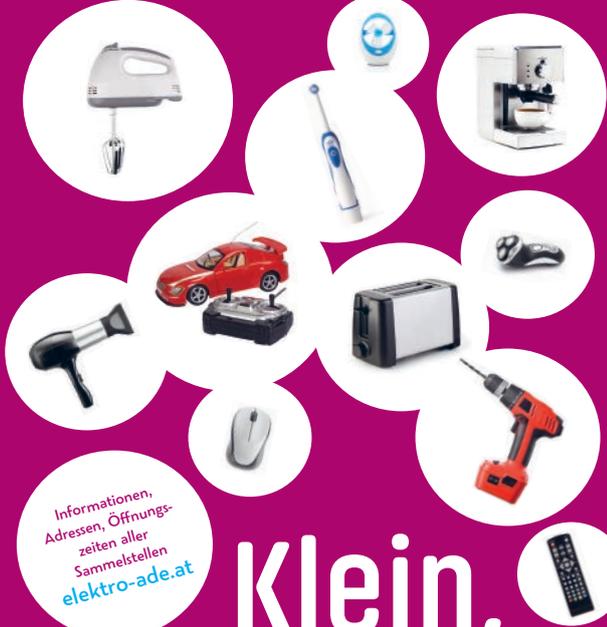
Millstätterstraße 37
A-9521 Treffen
office@bernsteinerbau.at
www.bernsteinerbau.at

MALEREI - ANSTRICH

19 21
Malerbetrieb
STEINER
Musil GmbH
A-9521 Treffen * Franz-Steiner-Weg 8
Tel.: 0 42 48 / 28 28

FASSADEN - TAPETEN VOLLWÄRMESCHUTZ





Informationen, Adressen, Öffnungszeiten aller Sammelstellen [elektro-ade.at](https://www.elektro-ade.at)

Klein, aber oho

Elektrokleingeräte gehören nicht in den Restmüll!



sägen, weiters sämtliches Computerzubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Computerspiele (Konsole), Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.

Kleine Elektrogeräte liefern wertvolle Rohstoffe

Sie sind zwar klein, als Rohstofflieferanten sind sie aber ganz groß. Elektrokleingeräte, die richtig gesammelt und danach verwertet werden, sind der Garant dafür, dass diese wichtigen Helfer für Haushalt, Büro und Freizeit auch in Zukunft zu vertretbaren Preisen produziert werden können.

Bevor Sie aber Ihr altes batteriebetriebenes Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie auch bitte die Batterien, da diese gesondert verwertet werden. Mehr als 2000 kommunale Sammelstellen, Recyclinghöfe und Mistplätze in Österreich sind dafür eingerichtet, Elektroaltgeräte, egal ob groß oder klein, zu sammeln und danach einer **sicheren und umweltgerechten Verwertung zuzuführen**.

Alle Bürgerinnen und Bürger können dort während der Öffnungszeiten ihre alten oder kaputten Elektrogeräte entsorgen – natürlich völlig unbürokratisch und kostenlos. Die Sammelstellen finden Sie ganz bequem unter <https://www.elektro-ade.at/>.

In unserer Gemeinde können alle Bürgerinnen und Bürger ihre alten oder kaputten Elektrogeräte in unserem **Altstoffsammelzentrum jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat zwischen 16:00 und 19:00 Uhr** ebenso völlig unbürokratisch und kostenlos entsorgen.

Alexandra Pichorner



Das Team der Raiffeisenbank Landskron-Gegendal wünscht frohe Weihnachtsfeiertage und ein glückliches und gesundes Neues Jahr!

Raiffeisenbank
Landskron-Gegendal



NUTZUNG UND RÜCKGABE VON LITHIUM-AKKUS

Information für Haushalte

Verwendung und Gefahren

Handys, Laptops, Digicams, aber auch mobile Handwerkzeuge, wie Akkubohrer oder -Schrauber, sowie die rund 300.000 E-Bikes, die in Österreich bereits im Umlauf sind, und andere Geräte, werden mit sehr leistungsstarken Lithium-Akkumulatoren gespeist. In letzter Zeit kam es in Ladestationen aber auch in Müllsortieranlagen, ausgelöst durch die nicht sachgemäße Sammlung und Lagerung von Lithium- Akkus, zu Bränden.

Lithium- Akkus haben im Restmüll oder in einer Metallsammlung nichts verloren! Schon einfache Beschädigungen des Akku-Schutzmantels, die Überladung des Akkus oder Überhitzung (direkte Sonneneinstrahlung!) können zu Bränden führen. **Bei derartigen Bränden entwickeln sich dichte und giftige Dämpfe!**

Richtige Nutzung/Ladung/Lagerung

1. Verwendung von Original-Ladegeräten und Zubehör: Bitte nur originale Ladegeräte und Zubehör verwenden. Bitte manipulieren Sie niemals Akku- oder Batterieeinheiten. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen in den Bedienungsanleitungen der Hersteller.
2. Richtige Ladung des Akkus: Laden Sie Geräte bzw. Akkus nur unter Beaufsichtigung. Lassen Sie Geräte bzw. Akkus niemals länger am Ladekabel hängen, als nötig! Laden Sie Geräte bzw. Akkus immer in angemessenem Abstand von brennbaren Stoffen (**Den Akku keinesfalls auf dem Nachtkästchen laden, schon gar nicht wenn Sie schlafen!**).
3. Überhitzung vermeiden: Lagern Sie Batterien und Akkus beim Ladevorgang auf eine nicht brennbare Unterlage und decken Sie sie keinesfalls ab. Beim Betrieb eines Gerätes darf die Kühlung (sofern vorhanden) und die Wärmeabgabe nicht behindert werden. Wenn Sie Ihren Laptop oder Ihr Tablet im Bett oder auf Textilien verwenden, achten Sie auf übermäßige Wärmeentwicklung! Direkte Sonneneinstrahlung oder große Hitzeeinwirkung auf Akkus (z.B. im Auto) unbedingt vermeiden!
4. Vorsicht bei Beschädigungen: Eine beschädigte Lithium-Batterie erkennt man zum Beispiel am verformten Metallgehäuse, an Schmelzstellen, am Auslaufen von Flüssigkeit, an Verfärbungen, an verschmortem Geruch oder an der Erwärmung der Batterie im abgeschalteten Zustand.
5. Keine Berührung mit Metallen: Lassen Sie die Akkukontakte (außerhalb der Geräte) nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen, etwa Münzen oder Schlüsseln, kommen und vermeiden Sie so einen Kurzschluss.
6. Trocken halten: Lassen Sie Ihr Handy bzw. Ihre Akkus nach Möglichkeit niemals nass werden. Bauteile können korrodieren und zum Sicherheitsrisiko werden.

Rückgabe

Lithium-Akkus sollten nicht in größeren Mengen zu Hause gesammelt oder gelagert werden. Eine möglichst geschützte Lagerung z.B. eingewickelt in Kunststofftaschen oder Originalverpackung wird dringend empfohlen. Bei größeren Akkus, an denen blanke Kontakte sichtbar sind, bitte die Pole **unbedingt** mit Klebeband abkleben, da Akkus niemals vollständig entladen sind.

Nicht mehr benötigte oder nicht mehr leistungsfähige Akkus sind rasch im Altstoffsammelzentrum (ASZ) der Städte und Gemeinden oder dort abzugeben, wo der Akku bzw. das Elektrogerät gekauft wurde.

Akku entnehmen, wenn möglich: Wenn Sie das Gerät zu den Sammelstellen bringen, den Akku bitte selbst entnehmen, wenn dies problemlos möglich ist, damit dieser gleich getrennt zur Batteriesammlung gegeben werden kann. Sollte der Akku nicht leicht aus dem Gerät herausgenommen werden können, wird dies vom geschulten Personal in den ASZ erledigt oder – falls das Ausbauen nicht möglich ist – korrekt gelagert.



Ein Folder zum Richtigen Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus und weiter Informationen sind zu finden auf:

<https://www.eak-austria.at/downloads/>

Ein Youtube-Kurzfilm zeigt die Gefahr, die von brennenden Akkus ausgeht:

<https://www.youtube.com/watch?v=dYq75w9WBJM&feature=youtu.be>

> Kirchtag in Sattendorf am 25.8.2019

Zu Ehren des hl. Bartholomäus, dem Schutzpatron unserer Kirche in Sattendorf fand wieder der Kirchtag statt. Erstmals

nicht mehr neben der Kirche, sondern mitten im Ort bei der Volksschule.

Nach einer sehr feierlichen Feldmesse, gestaltet von unserem Pfarrer Mag. Gabor Köbli und einem Gast des Pfarrhofes Pfarrer Giancarlo Faletti und vom MGV Bodensdorf musikalisch umrahmt, wurden die Besucher wieder mit den altbewährten Schmanckern verwöhnt.

Die Kinder des Schuhplattlvereins Almarausch Sattendorf begeisterten wieder mit ihrem Können. Während des Festes sorgte das Trio M.O.S. für fröhliche Kirchtagsstimmung.



Sowohl die beiden Vizebürgermeister Armin Mayer und DI Bernhard Gassler, PGR-Obfrau Karin Farkas sowie

Christine Raimund-Stuibinger bedankten sich beim Kirchtagsteam und betonten, dass ohne die vielen freiwilligen Helfer so ein Fest nicht möglich wäre.

Der Dank ging auch an die Gemeinde, die durch logistische Unterstützung zum Gelingen des Festes beitrug. Danke auch an Bürgermeister Klaus Glanznig für das obligatorische „Fassl“.

Der Reinerlös des Festes kommt wieder einem sozialen Zweck zu Gute. Trotz vieler Aufregungen bezüglich der Feldmesse war es ein wunderschöner Kirchtag 2019.

Das Kirchale-Kirchtagsteam

mein friseur.
werni
Treffen ■ Katharina Goller



Mein Friseur Werni Treffen bedankt sich bei Ihnen für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr. Die herzlichsten Weihnachtsgrüße aller meiner Mitarbeiter begleiten Sie, und wünschen Ihnen fröhliche Weihnachtstage, ein Jahr voller positiver Erlebnisse, beruflicher und privater Erfolge und natürlich Gesundheit.

Ihr Mein Friseur Werni Treffen Team



UBau- und Möbeltischlerei
UNTERKREUTER
Treffen

Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444

Gemeindepartei **SPÖ**
Treffen
am Ossiacher See

Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr.

2020



Klaus Glanznig
Bürgermeister



GR Andreas Fillei
Vorsitzender der SPÖ Treffen



1. Vzbgrm. Armin Mayer
Fraktionsführer

und das SPÖ Team in der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See



> Treffner Jahreskirchtag und 2. Treffner Kinderkirchtag!

Es ist das Herz des Ortes – der Marktplatz – der an diesem Herbsttag mit Leben erfüllt wird! Stimmengewirr und Lachen liegen in der Luft, während die Marktmusik mit ihrem Frühschoppenkonzert die Besucher begeistert, die Landjugend aufтанzt und die Goldhaubenfrauen mit ihren Trachten das Bild am Platz prägen. Der Gemischte Chor Gegendal umrahmt stimmlich das Programm...

Ein älteres holländisches Paar erzählt mir am Rande, sie sind heuer zum zweiten Mal hier, letztes Jahr durch Zufall, heuer ganz bewusst. „Wissen Sie, es gibt nur mehr wenige Feste, die so ursprünglich und bodenständig sind wie dieses hier – wir kommen nächstes Jahr wieder.“

Ursprünglich war der Kirchtag ein Markttag, an dem nach dem Kirchweihfest die Bauern, Handwerker und Händler aus der Umgebung ihre Sachen anboten. Umso mehr freut es mich, dass heuer neben der Buschenschank Kampitsch zum ersten Mal die Diakonie dabei war – mein besonde-



rer Dank gilt hier dem Teamleiter der Werkstätte Meierei Michael Puck – sowie auch Frau Barbara Mallweger, die ihr „TON“ Studio an diesem Tag geöffnet hatte!





Tradition wird durch die Lebendigkeit des Brauchtums vermittelt! Und Brauchtum bleibt lebendig, wenn man es lebt, greifbar macht und einen Bezug dazu herstellt. Das beste Beispiel ist der 2. Treffner Kinderkirchtag mit seinen Hauptakteuren - den Kindern. So ist auch die Begeisterung der Pädagogen von der Volksschule unter der Leitung von Direktor Gerd Wosatka und dem Kindergarten unter der Leitung von Elisabeth Wandaller in der Gestaltung und Umsetzung spürbar. Auch der Elternverein der Volksschule mit Obfrau Edith Habernig trug mit viel Engagement und Einsatz wesentlich zum Gelingen bei! Man verzierte Lebkuchenherzen, ließ sich schminken und die Obfrau der Goldhaubenfrauen Elfriede Wind erklärte die einzelnen

Trachten, während eine Kinderzech mit Hollersaft durch die Tischreihen ging!

Umrahmt wurde das Programm musikalisch von der „Kärnt'n Gluat“ und so wie bereits im Vorjahr sorgte Friedl Kohlweiss für das leibliche Wohl der Gäste beim Vergnügungspark!

So freuen wir uns jetzt bereits auf den 3. Treffner Kinderkirchtag!

Als Obmann des Ausschusses für Familie, Soziales und Kultur möchte ich mich aber vor allem beim Bgm. Klaus Glanznig für die großzügige und vielfältige Unterstützung bedanken.

GR Andreas Fillei

Raiffeisen Immobilien
Kärnten wünscht ...

*... eine besinnliche
Weihnachtszeit
und alles Gute für
das Neue Jahr!*




Elisabeth Oberdorfer | Mobil: 0676 76 47 299
Nikolaigasse 4/2 | 9500 Villach
elisabeth.oberdorfer@rbgk.raiffeisen.at
www.raireal.at | www.raiffeisen-immobilien.at

Raiffeisen Immobilien

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2019 wünscht Ihnen

Bau- und Möbeltischlerei
EICHHOLZER

Winklerner Strasse 12 / 9541 Einöde bei Villach

- Möbel und Türen nach Maß
- Zirbenholzmöbel
- Fussböden und Parkette
- Möbelmontagen
- Restaurierungen
- Reparaturen
- Umzüge
- Drechsel- und Schnitzarbeiten

Tel.: 04248/ 25 13
Mobil: 0664/ 40 23 273




tischlereichholzer@aon.at
www.tischlerei-eichholzer.at

*Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes neues Jahr
wünschen*



Die neue Volkspartei
Treffen am Ossiacher See

GV Bertram Mayrbrugger
und die Gemeinderäte Verena Steiner, Ernst Krainer,
Christian Noisternig und Jürgen Olsacher

> Treffner Kulturwochen 2019 – Zwischenbericht



Am 25. Oktober starteten die Treffner Kulturwochen! Und in den ersten 5 der 18 Veranstaltungen zeigte sich gleich die ganze Vielfalt!

Vom Kasperle über einen Tauchfilm an den Küsten von Sudan über Heimatlieder bis zur Klassik war alles dabei! Den Erfolg macht aber nicht nur die Vielfalt sondern vor allem die Qualität dieser Veranstaltungsreihe aus!

So fand das Eröffnungskonzert „**Weit im Gegendtäl drin**“ im voll besetzten Kultursaal statt und dabei zeigten sich der Gemischte Chor Gegendtal, der Finanzchor Villach und die Familienmusik Lippauer von ihrer besten Seite und begeisterten das Publikum! Die Premiere als Sprecherin bestand Christine Raimund-Stubinger mit Bravur und führte souverän und humorvoll durch den Abend.

Gleich ein paar Tage später entführte uns Herr Diethart Noisternig mit seinen Reisedokumentationen „**Ein- und Rückblicke**“ von den Küsten Sudans über Hongkong nach Borneo. Es zeigte sich wieder, was für ein Potential in den Menschen unserer Gemeinde schlummert. Es waren 3 Amateurfilme, die mit viel Liebe aus vielen Stunden Filmmaterial ausgewählt, zusammengeschnitten und vertont wurden. Und es freut uns, dass wir im Rahmen der Kulturwochen immer wieder Mitbürgern mit ihrer Kreativität, ihrem Können und Talenten auch die Möglichkeit geben können, diese einem breiten Publikum zu präsentieren.

Zum zweiten Mal ist es uns gelungen, eine qualitativ hochwertige Vorstellung auch in die Einöde zu bringen und als Veranstaltungsort zu etablieren. **Die Legende vom 4. König** war ein Abend, der berührte, einen zum Nachdenken anregte und auf eine wundersame Reise mitnahm. Musikalisch vom Da-8GSONG unter der Leitung von Gernot Fladnitzer grandios umgesetzt und von Lorenz Pichler, Peter Pichler und Laura Fladnitzer auf Flöte, Klarinette und Klavier einfühlsam begleitet. Die Stimme von Buzgi Michael Buchacher tat sein übriges.

Tiefbewegt sagt das Team der Kulturwochen der Initiatorin Burgi Eder Danke für diesen wunderbaren Abend.

Gleich am nächsten Tag hieß es beim **Kasperle und die gestohlene Zipfelmütze** Tri-tra-trullala und Krawuzi krapuzi! Im übervollen Saal gab es alles, was das Kinderherz begehrt, Zuckerwatte, Popcorn und vor allem - die grandiose Puppentheateraufführung der Familie Becker!

Und wir sind uns ziemlich sicher, dass da nicht nur Kinderstimmen zu hören waren, die auf „...seid ihr alle da?“ mit einem lauten und ohrenbetäubenden JAAAAA!!! geantwortet haben!

Und schließlich wohl das Highlight des Kärntner Kulturherbstes! Das Konzert: „**Junge Philharmonie Wien & YoungStars**“

Elias Keller begeisterte gemeinsam mit der Jungen Philharmonie Wien unter der Leitung von Dirigent Michael Lessky im ersten Teil die Gäste. Mit minutenlangen Standing Ovationen und Bravorufen ging es in die Pause! Im zweiten Teil füllte die Sopranistin Yuanming Song den Konzertsaal und die Herzen der Zuhörer mit ihrer Stimme.

Wir sagen allen Beteiligten **DANKE** und freuen uns bereits auf die kommenden Veranstaltungen!

Abschließend möchte ich als Obmann im Namen des gesamten Kulturausschusses und des Referenten und Bürgermeisters Klaus Glanznig allen Mitwirkenden, Veranstaltern, Sponsoren und den vielen Helfern im Hintergrund für ihren Einsatz danken. Es ist Euer Verdienst, dass diese beliebte Veranstaltungsreihe sich großer Beliebtheit erfreut. Zu den kommenden Veranstaltungen sowie zum Adventprogramm laden wir Euch recht herzlich ein.

Der Obmann des Kulturausschusses
GR Andreas Fillei



> Faschingswecken

Mit dem sehr stilvollen und humorvollen Faschingswecken wurde am 10.11.2019, um 15:15 Uhr, im Kultursaal in Treffen das Jubiläumsjahr – 30 Jahre Treffner Fasching – eingeleitet!

Bei hervorragendem Essen und Service durch Friedhelm Kohlweiss mit seinem Kuchlerwirt Team ließ Bernhard Schicho mit einem interessanten Fotorückblick die vergangenen 29 Faschingsitzungen Revue passieren. Vizekanzler Mario Zernatto präsentierte gekonnt seinen textlichen Rückblick auf 30 Jahre Treffner Fasching.

Perfekt eingeleitet und moderiert wurde das Faschingswecken vom rührigen Kanzler unserer Faschingsgilde, Johann Brandstätter!

Alles Gute und ein herzliches Tra-la-la wünscht dem gesamten Team der Treffner Faschingsgilde Bürgermeister Klaus Glanznig.



Am Foto v.l.n.r.: Vizekanzler Mario Zernatto, Kanzler Johann Brandstätter, Prinzessin Ilse und Prinz Stefan Münzer XXIX, Bgm. Klaus Glanznig und Oberbürgermeister-Stv.ⁱⁿ Irmgard Kircher-Wieland (Kiwi) aus Öhringen

> 30 Jahre Tra-la-la!



Ja, es ist wieder so weit – die fünfte Jahreszeit steht vor der Tür!

Faschingssitzungen TREFFEN 2020

30^{igstes} Jubiläum

Freitag:	31.01.2020	20:00 Uhr
Sonntag:	02.02.2020	14:30 Uhr
Freitag:	07.02.2020	20:00 Uhr (Vereinsitzung)
Samstag:	08.02.2020	20:00 Uhr
Freitag:	14.02.2020	20:00 Uhr
Samstag:	15.02.2020	20:00 Uhr
Montag:	24.02.2020	20:00 Uhr (Rosenmontag)
Kindermaskenball am 23.02.		14:00 Uhr (Eintritt frei)

Bereits am 10. November um 15:15 Uhr wurde der Fasching in Treffen erfolgreich geweckt. Aber diesmal wird es kein „gewöhnlicher“ Fasching, sondern wir feiern den 30. Geburtstag der Faschingsgilde Treffen!

Dementsprechend wird mit Vollgas an den Nummern der Jubiläums-Sitzungen gearbeitet. Man kann wirklich schon gespannt sein, was bei den sieben Sitzungen im Jänner und Feber 2020 alles geboten wird.

Bitte reservieren Sie sich Ihre Karten rechtzeitig – bei **Friedl Kohlweiss** und in der **Trafik Lexer!**

Viel Spaß und ein kräftiges Tra – la – la!

Der Vorstand der Faschingsgilde Treffen
Werner Hardt-Stremayr

Kartenvorverkauf bei: Friedl Kohlweiss 0676/4050713 und Trafik Lexer oder per Mail unter: tralala@kuchler-wirt.at

Post Partner **Karin Lexer**
wünscht allen Kunden frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr!

Öffnungszeiten Postshop
Mo-Fr: 8.00 bis 18.00 Uhr
Sa: 8.00 bis 12.00 Uhr

WESTERN UNION
MONEY TRANSFER

Ab Jänner **NEUE**
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9 – 12 Uhr, und 14 – 17 Uhr
Sa: 9 – 12 Uhr

Post

Sparstraße 1 | 9521 Treffen bei Villach
Telefon: 04248 2681 | PP.9521@post.at

*Frohe Weihnachten und viele
Glückssterne im neuen Jahr*



Brezina Reisen

Personentransportunternehmen

PATRICK BREZINA

Meschikweg 7
9541 BUCHHOLZ
Tel. 0650 / 35 03 691
E-Mail: p.brezina@gmx.net

Shuttledienste • Flughafentransfer • Ausflugsfahrten

> Die Goldhaubenfrauen berichten

Bei unseren monatlichen Sitzungen laden wir immer wieder Referenten mit interessanten Vorträgen ein.

Im Juni konnten wir mit dem Bezirksobmann des Bienenzuchtvereins Valentin Koller beim Hofladen Printscher die faszinierende Welt der Bienen kennenlernen.

Beim Schallerwirt trafen wir uns im September, wo uns Frau Christa Hintermann über geplante Windkraftanlagen in Kärnten aufklärte.

„Blackout und Vorsorgemaßnahmen“ war das Thema des Referats von Oberst Erwin Hubmann beim Kunz.

Im Seminarzentrum eduCARE trafen wir uns zur Novembersitzung, der Vortrag von Frau Dr. Helga Lorenz über die „Hutterer in Kanada und USA“ führte zu angeregten Diskussionen.

Wir waren natürlich beim Treffner Kirchtag, sowie beim Kinderkirchtag aktiv mit einer Kindertrachten-Präsentation dabei.

Unser Tagesausflug am 25. September führte uns heuer nach Mallnitz, wo wir das Nationalpark Besucherzentrum besichtigten und anschließend in der urigen Stockerhütte einen gemütlichen Nachmittag verbrachten.

Am 29. September nahmen wir am Erntedankfest der Pfarre und Landjugend teil.

Auf Einladung der Gemeinde Kidricevo/Sternthal fuhr eine Abordnung der Goldhaubenfrauen im Oktober nach Slowenien, um an der Einweihungsfeier des Friedensdenkmals von Herrn Karl Lesjak teilzunehmen.

Wir Goldhaubenfrauen bedanken uns bei der Gemeinde

für die gute Zusammenarbeit, sowie bei unseren Gönnern für ihre Spenden. Nur so ist es uns möglich, Mitbürgern unserer Gemeinde in Notsituationen zu helfen und Vereine und Institutionen bei ihrer Kulturarbeit zu unterstützen.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!

Die Goldhaubenfrauen Treffen
Obfrau Elfriede Wind



> 104. Geburtstag



v.l.: „Geburtstagskind“ Bibiana Tilke, Bgm. Klaus Glanznig, Monika Hinteregger, GR Andreas Fillei

Ihr unglaubliches 104. Wiegenfest beging am 17. November Frau Bibiana Tilke.

Bgm. Klaus Glanznig und Familienausschussobmann GR Andreas Fillei besuchten die rüstige Seniorin und **älteste Gemeindebürgerin** im Pflegeheim der Diakonie de La Tour. Dort beglückwünschte man das agile „Geburtstagskind“ im Beisein ihrer Tochter, Frau Monika Hinteregger, und überreichte seitens der Gemeindevertretung Geburtstagspräsente.

Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See gratuliert zu diesem ganz besonderen und sehr wenigen Menschen vergönnten Jubiläum und wünscht weiterhin viel Glück und Gesundheit!

Miele

Ihr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Telefon-Hotline 04242 / 340 00

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at



Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010

> Marktmusik Treffen



Schon wieder neigt sich ein musikalisches Jahr zu Ende, das für die Marktmusik Treffen von vielen Höhepunkten begleitet war. Intensiv vorbereitet hatten wir uns auf die Marschwertung des KBV für die Kapellen der Bezirke Villach, St. Veit und Feldkirchen, die wir im heurigen Juni in Treffen veranstalten durften.

Die Marktmusik Treffen wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr und freut sich auf Ihren Besuch unserer Konzerte und Veranstaltungen im Jahr 2020.

(Christof Seymann)

Benefizkonzert in St. Ruprecht

Die MMT ist heuer noch am Freitag, 20. Dezember um 19:30 Uhr zu hören. Unser heuriges Weihnachtskonzert spielen wir in der Pfarrkirche in St. Ruprecht als Benefizkonzert für die Familie Tendis.

Dazu laden wir Sie herzlich ein, um die Treffner Kulturwochen 2019 und den Advent mit uns gemeinsam musikalisch ausklingen zu lassen und den Übergang zu den Weihnachtsfeiertagen zu finden.

Abschied von Hans Wiltschnig, unserem Tubisten

Im September mussten wir Abschied nehmen von unserem Tubisten Hans Wiltschnig. Hans Wiltschnig wird uns fehlen, nicht nur, weil sein Platz an der Tuba in der Probe leer bleibt, weil er mit uns keine Konzerte mehr spielen wird sondern vor allem wird er uns fehlen, als fröhlicher, ausgeglichener Mensch, mit dem wir in der Marktmusik Treffen viele Jahre als Freund leben und musizieren durften.

Taxi u. Reiseunternehmen Brezina bringt Sie sicher an Ihr Ziel!

Ein Anruf genügt und das heimische Unternehmen übernimmt für Sie die Fahrt



Egal ob Sie zu einer Feier oder in den Urlaub wollen: Individuell, schnell und preisgünstig bringen wir Sie nach Haus. Das eigene Auto kann stehen bleiben – ob von einer privaten Feier, Weihnachtsfeier oder von einem Termin:

Patrick Brezina und seine Gattin Andrea bringen Sie bequem nach Hause. Mit dem eigenen VW T6 werden bis zu 8 Personen unkompliziert transportiert. Mit Allradantrieb stellt auch z.B. die Gerlitzen im Winter kein Problem dar. Auch bei Fernfahrten in den Urlaub ob nach Italien oder Kroatien ist genügend Platz für unsere Kunden und deren Gepäck vorhanden. Wir bringen Sie gerne zum Bahnhof oder Flughafen!

So beginnt der Urlaub schon vor der Haustüre. Einfach praktisch und verlässlich!



Tel. 0650 35 03 691 · E-Mail: p.brezina@gmx.net



Freundl

MALER • FASSADE • FENSTER • BODEN • WINTERGÄRTEN

Internorm

ARTA
Qualität in jeder Beziehung

Tel. 04242/45554
www.freundl.at

> Pensionistenverband Ortsgruppe Treffen

Die Ortsgruppe Treffen besuchte ihre Mitglieder zu den Geburtstagen.

Am 25. August feierte Frau Herta Mlekutz ihren 80er und am 15. September Frau Waltraud Raimund ihren 80er. Und unser über 30-jähriges Mitglied Frau Johanna Gasser ihren 98. Geburtstag.

Wir besuchten unsere Jubilarinnen und brachten im Namen der Ortsgruppe Treffen ein Geschenk.

Die Ortsgruppe Treffen und der Ausschuss wünschen den Jubilarinnen weiterhin viel Gesundheit.

Für den PV OG Treffen und den Ausschuss
Obmann Eberhard Winkler



Herta Mlekutz und Agnes Stefanschitz



Agnes Stefanschitz mit Johanna Gasser u. Astrid Winkler



Waltraud Raimund

Herbstausflug 2019

Unser Herbstausflug führte uns in die Weststeiermark nach Deutschlandsberg, wo wir die Valentino Erlebniswelt Eis besuchten und eine Führung hatten. Nach der Führung gab es Eis. Valentino erzeugt über 70 Eissorten.

Es war für alle wieder ein schöner Herbstausflug.

Wir hatten auch eine Überraschung – Herr und Frau Stichauner hatten an diesem Tag ihren 65. Hochzeitstag und wir gratulierten mit einem Glas Wein.

Für den PV OG Treffen und den Ausschuss
Obmann Eberhard Winkler

Unsere Fahrt ins Blaue 2019

Unsere Fahrt ins Blaue am 6. November brachte uns nach Guttaring in die Norische Nudelwerkstatt. Wir hatten eine Führung und eine Verkostung der Vielfalt der Produkte, die hier erzeugt werden. Mittagessen hatten wir bei Fam. Franz Fandl am Kirchplatz.

Die Fahrt ins Blaue war sicher für alle wieder eine Überraschung.

Für den PV OG Treffen und den Ausschuss
Obmann Eberhard Winkler



> Judo Club – SV Treffen erfolgreichster Verein

Am 03. November 2019 fand das Highlight des Kärntner Judosports, die Landesmeisterschaften der Allgemeinen Klasse in Wolfsberg statt. Mit drei Landesmeistertiteln gingen die Sportler des Judo Club – SV Treffen als erfolgreichster Verein vor dem austragenden Verein JC Wolfsberg von der Matte.

Hannah Huber holte sich ihren vierten Landesmeistertitel in diesem Jahr. Nach den drei Titeln im Frühjahr – U16, U18 und U21 – konnte sie sich auch noch den Titel in der Königsklasse souverän sichern.

Zwei weitere Titel holten Dominic Bartoli in der Gewichtsklasse -73 kg und Sebastian Zinkl in der Klasse über 100 kg und vervollständigten somit das Top-Ergebnis des Judo Club – SV Treffen.

Hannah Huber konnte überdies in diesem Herbst auch schon Europacup Luft schnuppern. Hannah wurde vom Österreichischen Judoverband am 25./26. Okt. 2019 zum „Cadet European Cup 2019“ nach Koper/Slowenien nominiert. Somit ist Hannah die erste Sportlerin, aus Treffen, die in diesem Niveau kämpfen durfte.

Mehr Erfolge vom Judo Club – SV Treffen findet ihr unter www.judo-treffen.info

Mit sportlichen Grüßen

Markus Mayer

Vereinsobmann



Am Foto v.l.n.r.: Manuel Müller, Alexander Vidoni, Sebastian Zinkl, Hannah Huber, Dominic Bartoli und Obmann Markus Mayer

Judo Club - SV Treffen, Föhrenweg 7

A-9521 Treffen am Ossiacher See

Tel. 04248/2454

Mobil: 0664/24 27 986

Email: markus@judo-treffen.info



> Tour de Franz

Die 17. Tour de Franz rollte heuer durch Treffen am Ossiacher See und wurde vom Gasthaus Kuchler von Gina und Friedl Kohlweiss mit einem Getränkestopp versorgt. Mit dabei waren neben Schirmherr Franz Klammer zahlreiche Prominente aus Sport und Wirtschaft wie Matthias Mayer, Felix Gottwald, Gregor Mühlberger mit Astrid Gassner, Robert und Helvig Kanduth und viele weitere, um nur ein paar zu nennen. Absolviert wurde eine Strecke von über 100 km und über 1.000 hm, denn die Strecke führte heuer von Villach nach Arnoldstein, zurück nach Villach und dann ging's über das Krastal hinauf nach Fresach-Mooswald zum ehemaligen Gasthaus Klammer.

Dort konnte Dank Versteigerung und einer Tombola, durch zahlreiche Sponsoren unterstützt, ein Betrag von 37.500 € zusammengebracht werden. Dieser Betrag kommt vorwiegend Kärntner Familien zugute. Heuer wurde bereits ein Großteil des Geldes übergeben, an eine Spittaler Familie mit einem behinderten Kind, eine Familie im Drautal, die ihren erwachsenen Sohn nach einem Arbeitsunfall zu Hause betreut, ein Mädchen mit schwerem Herzfehler im Raum Friesach und der Franz Klammer Foundation, welche das Geld einem an ALS erkrankten ehemaligen Fußballer übergibt.

Für genauere Infos <https://tour-de-franz.bike/was-ist-die-tour-de-franz/> oder Facebook

Karin Pucher



hinterste Reihe: v.l. BHL Marko Wurmitzer, Gregor Mühlberger, Marco Haller, Felix Gottwald, Gottlieb Türk
Mittlere Reihe: v.l. Armin Assinger, GV Otto Steiner, Franz Klammer, Bürgermeister Klaus Glanznig, Matthias Mayer
vorne: v.l. Astrid Gassner, Ronny Hohenberger, Karin Pucher

Kontodaten:

Hobbyradlrunde Feistritz/Drau

IBAN: AT28 3944 2001 0501 9674 BIC: RZKTAT2K442

> TSV Schloss Treffen

Interne Vereinsmeisterschaften des TSV Schloss Treffen 2019:

In den zum Saisonabschluss traditionell durchgeführten internen Meisterschaften haben sich insgesamt 32 Teilnehmer, in sportlich attraktiven & spannenden Spielen gemessen, um den neuen Vereinsmeister zu ermitteln.

In einer Vorausscheidung mit Gruppenphase konnten sich die jeweils 2 besten jeder Gruppe für den A-Bewerb sowie die 3. & 4. platzierten für den B-Bewerb qualifizieren.

Besonders erwähnenswert ist auch die Teilnahme unserer Jugend und Damen (eigener KO-Bewerb).

Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern und Organisator Thomas Kalin und gratuliere den Finalisten & Siegern:

- Sieger / Finalist, Herren A-Bewerb: Heribert Zankl / Alfred Brosch
- Sieger / Finalist, Herren B-Bewerb: Peter Biedermann / Wolfram Eisses
- Sieger / Finalist, Damen KO-Bewerb: Irina Brosch / Selina Kalin

Kontakt:

Tennisanlage TSV Schloss Treffen, Schlosstraße 1
9521 Treffen, e-mail: tsv.schlosstreffen@gmx.at

Obmann: **Ing. Martin Kalin** (Tel.Nr.: 0650-3473434)
Kassier: **DI Alexander Mayer** (Tel.Nr.: 0676-7065319)
Schriftführer: **Ing. Thomas Kalin** (Tel.Nr.: 0676-82053571)

Mit sportlichem Gruß

Ing. Martin Kalin (Obmann)



v. links n. rechts Obmann Martin Kalin, Peter Biedermann, Irina Brosch, Alfred Brosch, Heribert Zankl

> ÖWR

Die Fließ- und Wildwasserretter sind unsere Spezialisten in den Bächen und Flüssen unseres Einsatzgebietes

Die Anforderungen an diese Einsatzgruppe sind sowohl in technischer als auch in konditioneller Hinsicht sehr hoch. Durch verpflichtende Übungen und Kurse verbessern die Einsatzkräfte ihr Wissen und Können, um **bei Freizeitunfällen und Notfällen aller Art** Verletzte aus Fließgewässern zu retten. Bereits im April wurde in der Soca das Schwimmen und Retten mit dem Wurfsack trainiert.

Bei internen Schulungen lag ein Schwerpunkt auf der Arbeit mit einem neuen, universell einsetzbaren Rettungsgerät, der Roll-up Trage. Die verschiedenen Seil- und Sicherungstechniken wurden in den Gewässern Oberkärntens und Osttirols trainiert, um die Besonderheiten dieser Einsatzgebiete zu erkunden.



Neben den zahlreichen Einsätzen in der Region fanden unsere Fließ- und Wildwasserretter noch Zeit, sich bei Ausbildungen und Großveranstaltungen zu engagieren:

Beim Ausbildungskurs des Landesverbandes Kärnten waren Fachkräfte unserer Einsatzstelle in der Ausbildungs- und Prüfungskommission vertreten. Dabei wurden spezielle Rettungs- und Bergetechniken sowie die notwendige Seiltechnik und Gewässerkunde gelehrt.

Im Juni verstärkten unsere Spezialisten die Sicherungsmannschaft, die eine **Großveranstaltung der Kajakfahrer auf der Möll** überwachte. Im September waren sie dann beim „Dolomitenmann“ in Lienz im Einsatz und unterstützten die Wasserrettung Lienz bei der aufwändigen Absicherung dieser Veranstaltung.

Unser besonderer Dank gilt heute diesen „Rettern“.

Wir wünschen allen Gemeindebürgern, unseren Mitarbeitern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreis ihrer Lieben.

Infos und Anfragen: ÖWR Sattendorf,
9520 Sattendorf, Seeuferstraße 9,
Tel: +43 676 82051935,
mail: sattendorf@oewr-kaernten.at

> 1. Schulcup Orientierungslaufen Treffen



Am Freitag, den 27. September 2019 haben wir den 1. Landeschulcup im Orientierungslaufen in Treffen durchgeführt. Die 150 Schüler/innen im Alter von 12-18 Jahren zeigten sich vom neuen Laufgebiet beeindruckt, und waren mit großem Eifer bei der Sache. Gleich beim ersten Antreten in dieser Sportart konnten Balloch Johannes und Klara Spiegel von der NMS De La Tour den 1. Platz bei den jüngsten erringen. Mit der Erstellung einer OL Karte haben wir die Grundlage für weitere Aktivitäten im OL Sport Initiativen in Treffen geschaffen. Die OL Karte findet ab sofort Verwendung im Unterricht bei der NMS Gegendtal Treffen und De La Tour.

Bernhard Lieber

HSV OL Villach, ZVR Nr: 056284060
Seebacher Allee 70-72, 9524 Villach St. Magdalen
Tel: +436607692834 · bernhard.lieber@gmx.at
<http://orientierungslauf.hsv-villach.at>





Putzfee gesucht!

Für Almhaus in Verditz

Zuverlässig, saisonbedingt,
PKW vorhanden. Gute Bezahlung.
Freue mich auf Ihren Anruf

Familie Lützelberger
E-Mail: pia.luetzelberger@gmx.de
☎ 0049/9561/38206 oder 0049/151/17057823

Fröhliche Weihnachten
und alles Gute
für 2020



Thomas Münzer Tischlermeister **PORTAS®**
Gerlitztenstraße 54-56 • 9521 Treffen Europas Renovierer Nr. 1
T 04248-2793 • portas.treffen@aon.at • www.muenzer.portas.at

> Enduro WM 2019

HANS-PETER MUSIL als besonderer Fahrer hervorgehoben!



Hans-Peter Musil setzte sich für die Saison 2019 ein großes Ziel - WM Punkte zu holen!

Im Zuge der Enduro-Weltmeisterschaft gab es heuer erstmals den

„FIM ENDURO OPEN WORLD CUP“!

Hans-Peter Musil wurde auf der Enduro GP Homepage namentlich als einer der „most notable international entries“ also als international bemerkenswerter Starter genannt.

Seine Rennen führten ihn quer durch Europa – Deutschland, Griechenland, Italien und Tschechien.

Die weiteste und auch erfolgreichste Reise dieser Saison war nach Serres/Griechenland - 1400km Anreise.

Die Bedingungen waren extrem. Fünfstündige Besichtigung der Sonderprüfungen zu Fuß bei über 40 Grad.

Am Samstag und Sonntag hieß es die Etappe mit 192km bei extremer Hitze über felsigen, steinigen und sandigen Boden in den griechischen Bergen mit 7 Sonderprüfungen (Enduro Test, Motocross Test, Extrem Test) pro Renntag zu bewältigen.

Trotz schwieriger Bedingungen konnte er sich auf den 3. Platz vorkämpfen und feierte seinen ersten Podestplatz hinter den Endurogrößen 3-fach Weltmeister David Knight und Werner Müller!!

Der Husqvarnapilot Hans-Peter Musil/Megabike Kärnten/Glinzner Motorsport/Motoc racing kann nach einer harten aber durchaus erfolgreichen Saison stolz die Österreichfahne mit Kärntnerwappen hoch heben und mit einem 7. Platz in der **Gesamtwertung** zufrieden auf die Saison zurückblicken!

Ergebnisse 2019

Dahlen/DEU 8.+7. Platz

Serres/GRC 3.+4. Platz

Rovetta/ITA 5. Platz

Uhlirske Janovice/CZE 5.+4. Platz

Bedanken möchte sich Musil Hans-Peter bei seiner Familie, seinen Sponsoren und seinen Freunden Hugo Schwenner und Christian Scheiflinger, die als Unterstützung bei diesen anspruchsvollen Rennen als Betreuer und „Rucksackfahrer“ mit dabei waren.

Carina Musil

> Wir gratulieren ...

...dem Unternehmen Frierss zum Innovationspreis „Austria Produkt des Jahres 2019“

Für höchste Schinkenkompetenz erhielt Familie Frierss heuer erstmals den Ehrenpokal des deutschen Fleischerverbandes „Beste Schinken“ bei der weltgrößten Fleischermesse IFFA. Ausgezeichnet wurden Klassiker wie der Kärntner Prosciutto Castello, Kärntner Schinkenspeck oder Nock Land Whiskyschinken. Für den neuen Kärntner Rohschinken Gartenkräuter erhielt der Feinkostspezialist die aktuelle Auszeichnung „Austria Produkt des Jahres 2019“ der Gesellschaft für Verbraucherstudien (ÖGVS). Über 2000 befragte Konsumenten beurteilten die beliebtesten Produktneueinführungen 2018/2019 in 42 Kategorien hinsichtlich Kaufanreiz, Weiterempfehlung, Attraktivität sowie Neuartigkeit.



Familie Frierss „Austria Produkt des Jahres 2019“

Der Bürgermeister gratuliert namens der Marktgemeinde Treffen a. O. zu diesem Erfolg und wünscht dem erfolgreichen Unternehmen für die Zukunft alles Gute.

...Herrn Hans-Peter Musil zu seinen Erfolgen bei der Enduro-WM



Hans-Peter Musil

Bei der Enduro-WM in Tschechien errang er bereits am ersten Tag den fünften Platz, am zweiten Renntag verbesserte er sich um einen Rang und wurde Vierter. Damit konnte er auch WM-Punkte sammeln und belegt nun in der WM-Gesamtwertung den sechsten Platz.

Der Bürgermeister gratuliert namens der Marktgemeinde Treffen a. O. zu diesen herausragenden sportlichen Leistungen und wünscht ihm für die Zukunft noch viel Erfolg.

> Amtliches/Kirchliches

Geburtstage



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

- 80 Jahre** Gröppel Richard, Buchholz
 Karner Siegfried, Afritz-Verditz
 Kleinbichler Josef, Treffen
 Püschel Edith, Treffen
 Kreuzer Elvira, Treffen
 Strußnig Adolf, Einöde
 Szillat Ilse, Treffen
 Misotitsch Hans, Treffen
 Lastin Liselotte, Afritz-Verditz
- 85 Jahre** Langeheine Gunther, Annenheim
- 90 Jahre** Waadt Waltraud, Treffen
 Hudelist Anna, Stöcklweingarten
 Dkfm. Karl Frege, Treffen
 Eva Drekonja, Treffen
- 92 Jahre** Greimann Johann, Treffen
- 93 Jahre** Reichmann Otto, Treffen
 Roth Stefanie, Treffen
- 95 Jahre** Gruber Ilse, Treffen
- 98 Jahre** Gasser Johanna

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

> Babytreffen

Geburt



Der Bürgermeister gratuliert den frisch gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!



Felix Alexander
 Sohn von Sarah Huber und Alexander KARL,
Treffen

Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes.
 Fotos senden Sie bitte an: treffen@ktn.gde.at

Gleichzeitig müssten Sie aufgrund der Datenschutzrichtlinien schriftlich bestätigen, dass Sie mit der Veröffentlichung (Namen der Eltern, des Kindes, Wohnort) einverstanden sind.

Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Brautpaaren und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



Samstag, 28.09.2019
 Dr. Michael Zorn und
 Dipl.-Ing. Angelika
 Hagauer,
Treffen am Ossiacher See



Samstag, 28.09.2019 Anelko Miskic und
 Saskia Brunner, *Treffen am Ossiacher See*

Die Hochzeit fand in der Klosterruine in Arnoldstein statt.

> Diakonie de La Tour plant Zusammenlegung ihrer Krankenhäuser am Standort Waiern

Bündelung bestehender Kompetenzen in den Bereichen Suchtmedizin, Psychosomatik und Altersmedizin an einem Standort schafft höhere Betreuungsqualität für Patientinnen und Patienten und bessere Arbeitsbedingungen für Mitarbeitende. Alle Arbeitsplätze sind gesichert.

Klagenfurt, 11.11.2019 – Die Geschäftsführung der Diakonie de La Tour bestätigt, dass an einem Konzept der Zusammenlegung für die drei Diakonie-Krankenhäuser in Treffen und Waiern gearbeitet wird, mit dem Ziel, bestehende Kompetenzen in den Bereichen Suchtmedizin, Psychosomatik und Altersmedizin am Standort Waiern bei Feldkirchen zu bündeln. Die Mitarbeitenden des auf Suchterkrankungen spezialisierten Krankenhauses de La Tour in Treffen werden an den Standort Waiern übersiedeln, nachdem dieser ausgebaut und modernisiert wurde.

Mit der Zusammenlegung reagiert die Diakonie de La Tour auf aktuelle Trends und Entwicklungen im Gesundheitsbereich, wie z.B. den akuten Ärzte- und Fachkräftemangel, die Notwendigkeit einer klaren Spezialisierung insbesondere für kleinere Krankenhäuser und den demografischen Wandel. So sind beispielsweise immer mehr Menschen im Alter von Sucht, Einsamkeit und Altersdepression betroffen, während sich im Suchtbereich der Mischkonsum und Komorbiditäten (Begleiterkrankungen wie Depressionen und Angststörungen) häufen. In der Diakonie de La Tour verfügt man über alle Kompetenzen, um auf diese Trends reagieren zu können, nur eben derzeit an zwei verschiedenen Standorten.

Durch die Zusammenlegung fließt die langjährige Expertise des Krankenhauses de La Tour im Bereich der Suchtmedizin (Alkohol-, Medikamenten-, Online-, Spiel- und Kaufsucht) in das Angebot des auf Psychosomatik, Akutgeriatrie und Essstörungen spezialisierten Öffentlichen Krankenhauses Waiern ein. Von den daraus resultierenden Synergieeffekten hinsichtlich Behandlungskonzept, Therapieangebot und Infrastruktur profitieren sowohl PatientInnen als auch Mitarbeitende. Es entsteht ein größeres, moderneres Krankenhaus mit einer höheren Bettenanzahl, das Mitarbeitenden eine noch bessere Ausbildung und PatientInnen

Spitzenmedizin in den Bereichen Sucht, Psychosomatik und Alter anbieten kann.

„Mit der Entscheidung zur Zusammenlegung wird die Diakonie de La Tour erneut ihrer Rolle als Innovatorin und Vorreiterin gerecht“, sagt Pfarrer Mag. Dr. Hubert Stotter, Rektor der Diakonie de La Tour. „Wir haben uns in unseren Krankenhäusern bereits früh spezialisiert. Jetzt geht es darum, die Zeichen der Zeit richtig zu deuten und die nächsten Schritte zu setzen, um die Krankenhäuser nachhaltig weiterzuentwickeln.“

Die Diakonie de La Tour ist mit mehr als 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 90 Einrichtungen in Kärnten, Osttirol und der Steiermark eine der größten Sozial-, Gesundheits- und Bildungsorganisationen im Süden Österreichs.

Mehr als 10.000 Menschen werden stationär und mobil von der Diakonie de La Tour betreut, darunter Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen, Menschen mit Behinderungen und mit Assistenzbedarf, Kinder, Schülerinnen und Schüler, Menschen mit Erkrankungen und Suchtproblematiken, Menschen im Alter sowie Diakonie de La Tour gemeinnützige Betriebsgesellschaft m.b.H., Harbacher Straße 70, 9020 Klagenfurt a. W.

Menschen auf der Flucht. Soziales Engagement, orientiert an christlichen Werten, wird bei uns seit über 145 Jahren gelebt.

Die Diakonie de La Tour ist Mitglied der Diakonie Österreich, einem der fünf großen Wohlfahrtsverbände in Österreich.

Rückfragen Presse:
Mag. Sonja Kölich
sonja.koelich@diakonie-delatour.at
Tel: 0664-8477560
www.diakonie-delatour.at
www.diakonie-delatour.at/Menschen_im_Autismus-Spektrum




GESCHENKIDEEN

- 🎁 Schwimmen direkt über der Quelle im Thermal Urquellbecken
- 🎁 10er Block für die Urquelle und das Tepidarium
- 🎁 Gutscheine für eine ganzheitliche Frauenheilmassage oder eine QChi Line Massage
- 🎁 Wohlfühltag für Sie oder Ihn

JETZT GUTSCHEINE KAUFEN



Wolfgang Lukeschitsch, BA; Nadja Schragl, Geschäftsführung; Gerhild Zaiser, MSc. stellvertretende Verwaltungsleiterin Kurzentrum; Andrea Münzer, Leiterin Physiotherapie; Prim. Univ. Doz. Dr. Johannes Kirchheimer, ärztlicher Leiter.

Bestnote für Gesundheitsvorsorge Aktiv

5 von 5 möglichen PV Logos erreicht. Das ThermenResort Warmbad Villach erhielt nach erfolgreicher Visitation durch die Pensionsversicherungsanstalt für das Angebot „Gesundheitsvorsorge Aktiv“ die Bestnote für den medizinischen Bereich als auch für die Organisation und Beherbergung ausgestellt. Das ThermenResort Warmbad Villach darf sich zu den besten Gesundheitseinrichtungen Österreichs zählen. Besonders stolz ist man auf die Bestnote im medizinisch-therapeutischen Bereich. Dies spiegelt den jahrzehntelangen kontinuierlichen Aufbau- und Verbesserungsprozess wieder. Um diesen hohen Qualitätsansprüchen auch in Zukunft gerecht zu werden, werden laufend Investitionen in die Ausbildung der Mitarbeiter und in die Qualitätsverbesserung der Infrastruktur getätigt.

BEZAHLTE ANZEIGE

Frohe Weihnachten,
viel Glück im Neuen Jahr
und ein herzliches
Dankeschön für die
gute Zusammenarbeit ...



... wünscht Ihnen

Peter Seppel
Gesellschaft m.b.H.

- » Abfallwirtschaft
- » Brennstoffe
- » Dämmstoffe

www.seppel.at



Foto von rechts: Michael Wieser, Andreas Bodner, Brigitte Franc-Niederdorfer, Andreas Rauter, Sandra Franc und Lehrling Alexander Jäger

GLASEREI FRANC-NIEDERDORFER

Glasdesign, Bau- & Reparaturverglasungen aus Meisterhänden.

*Wir wünschen unseren
Kunden und Geschäfts-
partnern ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gesundes Neues Jahr!*

Tel: 04242 / 41758 • Fax: 04242 / 44504
glaserei.niederdorfer@aon.at • www.glaserei.cc

WOHIN DU WILLST.

JETZT bei uns in Villach!

VORSTEUER-ABZUGSBERECHTIGT

Bis zu 3,5t Anhängelast

SSANGYONG
Drive beyond Expectations
Lindner Villach

Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Details bei Ihrem teilnehmenden SsangYong-Partner. Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,0 - 8,6 l/100 km. CO2-Emission: 132-226 g/km.

Autohaus Lindner GmbH

Triglavstraße 18 | 9500 Villach | Tel: + 43 4242 32236
office@ssangyong-villach.at | www.ssangyong-villach.at

Exclusively Made in Korea

4x2 Antrieb | 4x4 Antrieb | **5** JAHRE GARANTIE

Frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2020

LANGER MEDIEN PARTNER

Oberdorferstraße 4
9721 Kellerberg
Tel. 0664 92 00 69
office@ottlielanger.at

KÄRNTEN THERME
Warmbad-Villach

Zauberhafte Gutscheine schenken

www.kaerntentherme.com

Ein gesegnetes Fest und gute Fahrt ins neue Jahr!

MOTOR MAYERHOFER

9500 Villach 04242/24867
9560 Feldkirchen 04276/2294
9545 Radenthein 04276/2294
www.motor-mayerhofer.at

RENAULT | HYUNDAI | MITSUBISHI MOTORS | KIA

Herbst- und Winterzeit: Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche!

Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Die Bevölkerung kann durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen mögliche Einbrecher abschrecken. Viele Einbrüche scheitern, weil die Fenster und Türen gut gesichert sind. Eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind wichtig. Eine Vertrauens-

person, die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Türe entfernt, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im **Notfall 133** zu wählen.

Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.
- Nehmen Sie kostenlose Eigentumsberatungen seitens der Kriminalprävention in Anspruch.

GEMEINSAM SICHER
in Kärnten

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Kontakt: christian.poeschl@polizei.gv.at
TelNr: 0664 4308572



Peissl KFZ Service GmbH

Wir wünschen euch allen eine
ruhige und schöne Adventzeit

Mercedes-Benz



Peissl KFZ Service GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner
für Personenkraftwagen, Transporter, LKW
und Unimog sowie Verkaufsgent für
Transporter 9500 Villach, Triglavstr. 16a,
Tel. 042 42/33 220

office@ogenturhillbar.at

Hausergasse 9, Villach
T: 04242 / 45 304
office@nageler.biz



BEZUGSFERTIG
WOHNBAUGEFÖRDERT
SPORT UND FREIZEIT



WOHNGENUSS ÜBER ZWEI STOCKWERKE.



LOFTWOHNUNG

LANDSITZ. VILLACH / LANDSKRON.

MILLSTÄTTERSTRASSE. Der Wohnpark LANDSITZ eröffnet völlig neue Perspektiven Richtung moderner Wohn- und Lebenskultur. Und da sorgen für immense Freiheit die zur Verfügung stehenden, sonnendurchfluteten Loftwohnungen. Einzigartig der beinahe schon überdimensional wirkende große, offene Wohn-, Koch- und Essraum. Kurz um: Es ist ein Wohnen mit enormen Charme und Style.

3-ZIMMER-LOFTWOHNUNG
KAUFPREIS: 333.100,- €
Wohnnutzfläche: 125,76 m²
Balkon: 9,65 m²

* monatlich ab
930,70 €
FINANZ REAL

MAISONETTE

HEIZWÄRMEBEDARF:
25 kWh/m²a (B)
f_{GEE}: 0,73 (A)

3-ZIMMER-MAISONETTE-WOHNUNG
KAUFPREIS: 254.000,- €
Wohnnutzfläche: 95,81 m²
Balkon: 17,81 m²

* monatlich ab
711,50 €
FINANZ REAL



Auf www.landsitzvillach.com erleben Sie Ihr neues Zuhause in modernster 3D-Technik.



Ein Projekt von:
GRAND IMMOBILIEN

INFORMATION:
www.landsitzvillach.com



*Rate inkl. aller Nebenkosten, 15% Eigenkapital und Wohnbauförderungsrichtlinien Kärnten. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com. Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.